ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF
WILHELMSBURG
Nr. 28 | 69. Jahrgang | 13. Juli 2019
Die Lokalzeitung zum Wochenende
Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

Hamburger Miner
MINECRAFT
www.hamburger-miner.de

Hamburgs Minecraft-Server erwartet Dich!
Facebook: Hamburger-Miner Official
YouTube: HamburgerMinerOfficial

GEORGSWERDER
Zahlreiche Informationen und ein „kunterbuntes Müllmobil" erwarten die interessierten Besucher während der Sommerferien am Energieberg Georgswerder.
Lesen Sie weiter auf Seite 2

WILHELMSBURG
Beim DRK beginnt eine Erzieher-Ausbildung – u.a. in der DRK-Kita „Vogelhütte". Ziel ist es, den Arbeitsmarkt für zusätzliche Personengruppen zu öffnen.
Mehr Informationen auf Seite 3

HAMBURG
Das Modell der „Hamburger Hausbesuche" hat sich nach erfolgreichem Test u.a. in Harburg bewährt und soll ab sofort auch in allen Bezirken eingeführt werden.
Lesen Sie auf Seite 4

WILHELMSBURG
Marshawn Powell, ein US-Boy mit Italien- und auch BBL-Erfahrung, verstärkt ab sofort das Basketball-Team der Towers, die in die 1. Bundesliga aufgestiegen sind.
Erfahren Sie mehr auf Seite 8

Erneuerung der Verkehrsschilderbrücken

Sperrung der A255 Richtung Norden

■ **(au) Wilhelmsburg.** Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) beginnt am 15. Juli, mit Baumaßnahmen an einer neuen Verkehrsschilderbrücke und einem Bodenschild. Am Kreuz Hamburg-Süd A1/A255 werden zunächst ein Verkehrsschild am Fahrbahnrand eingelassen sowie die Leitplanken angepasst. Hierfür muss der Standstreifen gesperrt werden. Erst nach Errichtung der Bodenschilder werden die alten Verkehrszeichenbrücken entfernt, weswegen in der Nacht vom 19. auf den 20. Juli (21 bis 5 Uhr) die A255 Richtung Norden gesperrt wird. Auch der linke Fahrstreifen in Richtung Süden muss hierfür gesperrt werden. Umleitungen erfolgen über die Abfahrt HH-Harburg sowie über die U79.Die Arbeiten stehen im Zusammenhang mit der Erneuerung der beschädigten Betonschutzwände auf der A1 und A255. Diese werden in einem zweiten Bauabschnitt ab Herbstausgetauscht, bevor die neuen Verkehrsschilderbrücken montiert werden können.

Zum Hafen, 21423 Winsen-Tönnhausen
5. Tönnhafen Festival
26.07. - 28.07.2019
Das Event des Jahres!
Zahlreiche Attraktionen und Köstlichkeiten
Live Bands - Modder-K.A.P. - Triathlon
Spassmeile für Kids - Airskulpturen
Biergarten - Seeterrassen - Kanufahrten
u.v.m.
Kinder bis 16 frei
Freitag freier Eintritt
Sa. Vorverkauf 10,-€ - Tageskasse 12,-€
So. Tageskarte 3,-€
Infos: www.toennhafen.de www.facebook.com/Toennhafen

Ein weiblicher Sieg und viel Wind beim Spreehafenlauf

hella Inselparklauf folgt im August

Streckenimpressionenen: Die Läufer waren außendeichs und auf dem Deich unterwegs. Fotos: Michael Strokosch

Siegerin im 5-Kilometer-Lauf in der Damenkonkurrenz: Chantal Boubakeur

■ **(pm) Veddel.** Hatte am vergangenen Wochenende noch die Hitze den Teilnehmern bei sämtlichen Laufveranstaltungen in Deutschland zu schaffen gemacht, konnten sich die Teilnehmer beim 7. Spreehafenlauf Veddel nicht über zu viel Hitze beklagen. Vor zwei Jahren verlieh man der Veranstaltung aufgrund des Wetters noch den bezeichnenden Titel „Sprühhafenlauf", während die diesjährige Auflage ganz im Zeichen des Elements Wind stand. Neben dem Zielbogen bekamen besonders die Teilnehmer des 13 km-Wettbewerbs diesen zu spüren: Wegen einer unüberwindbaren Baustelle musste die Streckenführung angepasst werden. Statt Rundkurs um den Spreehafen wurde nur eine Runde – einschließlich eines südlichen Schlenkers als Umleitung – gelaufen. Die restlichen 7,5 Kilometer wurden als Wendepunktschleife auf und am Klütjenfelder Hauptdeich absolviert. Aufgrund der neuen Streckensituation wurden die Wettbewerbe auch erstmalig nicht am Deich gestartet, sondern auf die andere Straßenseite ins angrenzende Wohngebiet verlagert. Durch den Umzug der Starts auf die südliche Seite der Harburger Chaussee kamen die Teilnehmer zusätzlich in den Genuss eines kurzen Waldabschnitts – eine weitere Facette zum bekannten Deich, Industriegebiet, Güterbahnhof und Brücken. Pünktlich zum ersten Start um 10 Uhr verschwand auch die Sonne, sodass die milden Temperaturen von 14°C in Kombination mit dem Wind sich auch nicht nach „mehr" anfühlten.
Erster Startschuss um 10 Uhr zum 5 km-Lauf: Vom Start weg war das Rennen ein „Dreikampf", bis es ein Duell wurde und es schließlich das auch nicht mehr war:.
Fortsetzung auf Seite 3

Köhlbrandbrücke gesperrt

■ **(au) Waltershof.** Wegen umfangreicher Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten muss die Köhlbrandbrücke am Wochenende 20./21. Juli gesperrt werden.
Ab Samstag, 20. Juli, 5 Uhr, steht im Bereich der Rampen in Neuhof je Richtung nur eine Fahrspur zur Verfügung. Von Samstag, 20. Juli, 13 Uhr, bis Sonntag, 21. Juli, 20 Uhr, ist die Brücke vollständig gesperrt. Umleitungen sind während der Sperrung ausgeschildert.
Verkehrsteilnehmer, die in Richtung Westen von Neuhof nach Waltershof unterwegs sind, sollten der Beschilderung U30 folgen. Diese Umfahrung führt über Roßdamm, Neuhöfer Damm, Rethedamm, Hohe-Schaar-Straße, Kattwykdamm, Moorburger Hauptdeich, Fürstenmoordamm, Georg-Heyken-Straße, Waltershofer Straße, Vollhöfner Weiden, Finkenwerder Ring und Finkenwerder Straße.
Wer in Fahrtrichtung Osten von Waltershof nach Neuhof unterwegs ist, folgt der Umleitung U40. Diese führt über Finkenwerder Straße, Vollhöfner Weiden, Waltershofer Straße, Georg-Heyken-Straße, Fürstenmoordamm, Moorburger Hauptdeich, Kattwykdamm, Hohe-Schaar-Straße, Rethedamm, Neuhöfer Damm, Ellerholzweg und Roßdamm.

Mobile Backstube

■ **(au) Kirchdorf-Süd.** Wer einmal ausprobieren möchte, wie lecker selbst gebackenes Brot schmeckt, ist auf dem Marktplatz Kirchdorf-Süd genau richtig, denn dortü ist in den Sommerferien eine mobile Backstube zu Gast.
An den Dienstagen 16. und 30. Juli sowie 6. August sind alle Interessierten herzlich eingeladen, dort ihr eigenes Brot zu backen. Jeweils von 16 bis 18 Uhr ist der Holzbackofen geheizt. Ernährungsberater Andreas Sommer hält frischen Sauerteig bereit. Wer möchte, kann auch seine eigene Teigvariation mitbringen. Die Aktion ist kostenfrei. Organisiert wird sie vom Stadtteilmarketing Kirchdorf-Süd.
Das Stadtteilmarketing Kirchdorf-Süd ist eine Initiative von sieben Wohnungsunternehmen und Wohnungsbaugenossenschaften mit Beständen in Kirchdorf-Süd und fördert seit 2001 künstlerische und literarische Projekte sowie kulturelle und soziale Aktivitäten von Initiativen im Stadtteil. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Nachbarschaftsförderung und dem Beteiligungscharakter der Projekte und Aktivitäten.

SUMMER SALE
MITSUBISHI MOTORS

Space Star 1.0 Active 52kW (71PS)
■ Klimaanlage ■ Zentralverriegelung mit Funk
■ Radio CD/USB ■ elektr. Außenspiegel
■ 5 Sitzplätze ■ geteilte Rückbank
UPE 12.470,- € [1] Sie sparen 3.480,- € [1]
Unser Aktionspreis Neuwagen! 8.990,- €
Eclipse Cross 1.5 Active 120Kw (163PS)
■ 18"-Alufelgen ■ Rückfahrkamera ■ Sitzheizung vorne
■ Licht + Regensensor ■ Metallic-Lackierung
■ Spurhalte-/Notbrems-/Fernlicht-Assistent ■ u.v.m.
UPE 25.270,- € [1] Sie sparen 6.280 € [1]
Unser Aktionspreis Tageszulassung 03/2019 18.990,- €
5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE*
Kraftstoffverbrauch in l/100km: kombiniert 6,6 - 4,2; CO_2Emission (g/km): kombiniert 151 - 96. Effizienzklasse: D - B
* 5 Jahre Herstellergarantie ab Datum der Erstzulassung bis 100.000 km. Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie.
[1] UPE eines vergleichbar ausgestatteten Neuwagen am Tag der Erstzulassung inklusive Fracht.
Abbildungen zeigen Sonderausstattung.
Sperling & Sohn AUTOHAUS SEIT 1986
B.Sperling & Sohn GmbH
Wendenstraße 274–278 · 20537 Hamburg · Tel: 040 - 25 17 24-10
www.mitsubishi-hamburg-sperling.de

Für jeden Anlass perfekt gekleidet

www.tatex.de
TATEX HERRENMODE
An der Reitbahn 2a
21218 Seevetal-Hittfeld
Tel.: 04105 - 55 47 80
Öffnungszeiten
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Flohmarkt
Poco Großmoorbogen 21.7.
Harburg
Info: 31 40 71

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de

Michael Winckler
Medienberater
Tel. 040 70101724
m.winckler@neuerruf.de

Unsere Redaktion

Andrea Ubben
Redaktion
Tel. 040 701017-0
a.ubben@neuerruf.de

der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

„Kunterbuntes Müllmobil“ und Insektentour

Programm auf dem Energieberg Georgswerder

■ **(pm) Georgswerder.** Am 13. Juli startet auf dem Energieberg Georgswerder, Fiskalische Straße 2, um 11 Uhr eine Führung durch die spannende Stadtnatur der ehemaligen Deponie. Naturkenner erklären die Lebensräume der Flug- und Krabbeltiere und informieren über Merkmale und Lebensweisen. Die Stadtreinigung Hamburg bittet um Anmeldung unter der Adresse energieberg@stadtreinigung.hamburg oder unter der Nummer 040 2576-1080. Fernglas und festes Schuhwerk sind von Vorteil. Am Mittwoch, 24. Juli, wartet von 11 bis 16 Uhr das „Kunterbunte Müllmobil“ auf die kleinen Besucher. Dort erklärt ein echter Müllmann anhand eines von Kindern bemalten Drehtrommelfahrzeugs, wie so ein Müllauto funktioniert.

Schmetterlingswiese vor dem Infozentrum auf dem Energieberg Georgswerder. Foto: Stadtreinigung Hamburg

Die kostenlosen Führungen bietet die SRH in Zusammenarbeit mit dem CeNak (Centrum für Naturkunde), der Neuntöter e.V. sowie der Behörde für Umwelt und Energie (BUE) an.
Mit Bus und Bahn erreichen Sie den Energieberg und das Informationszentrum wie folgt: Buslinie 154 alle 20 Minuten ab den Bahnhöfen Berliner Tor, Wilhelmsburg oder Harburg, Haltestelle Fiskalische Straße.

BücherCafé

■ **(au) Wilhelmsburg.** Am Mittwoch, 7. August, treffen sich Leseratten und Bücherwürmer von 14.30 bis 16 Uhr in der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, und reden über Bücher: Welche sind neu, welche kann man empfehlen, welche haben die Leseinteressierten selber gelesen? Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Inselrunners

■ **(au) Wilhelmsburg.** Immer donnerstags um 18.45 Uhr treffen sich Laufinteressierte vor dem Wälderhaus, Am Inselpark 19, um über die Elbinsel zu laufen, Deichblick und Naturschutzgebiet inklusive. Welche Strecke gelaufen wird, entscheiden die Teilnehmer jedes Mal neu. Los geht es dann um 19 Uhr. Weitere Informationen auf www.facebook.com/inselrunners.

Mario Kart-Turnier

■ **(au) Wilhelmsburg.** Am Donnerstag, 25. Juli, findet in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhüttendeich 45, von 15 bis 17 Uhr ein Mario Kart-Turnier für Kinder ab zehn Jahren statt. „Auf die Plätze, fertig, los! Wir spielen zusammen Mario Kart auf der Wii – Wer ist der Superheld am Controller?“, fragen die Organisatoren. Bitte in der Bücherhalle anmelden! Die Plätze sind begrenzt, der Eintritt ist frei.

Schnuppertennis

■ **(au) Wilhelmsburg.** In Vorbereitung auf das 50-jährige Jubiläum am 11. August bietet der TSC Viktoria Wilhelmsburg ab dem 15. Juni bis zum 17. August jeweils samstags von 11 bis 13 Uhr auf der Anlage Harburger Chaussee 133a Schnuppertennis für jedermann an. Bälle und Schläger werden gestellt.

Lernen für die Deutsch-Prüfung

■ **(au) Wilhelmsburg.** Jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr und jeden Mittwoch von 11 bis 13 Uhr wird in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhüttendeich 45, Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung B1/B2 angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen! Die Teilnahme ist kostenlos! Ab dem 24. Juli macht die Prüfungsvorbereitung Sommerpause bis einschließlich 13. August. Ab dem 14. August findet der Kurs wieder wöchentlich statt, aber vorerst nur noch mittwochs von 11 bis 13 Uhr.

Superhelden zeichnen

■ **(au) Wilhelmsburg.** Im Rahmen des Sommerferienprogramms 53 Grad der Hamburger Bücherhallen können Kinder im Alter von sechs bis 12 Jahren einen Superhelden zeichnen und bis zum Dienstag, 23. Juli, in der Bücherhalle Wilhelmsburg, Vogelhüttendeich 45, abgeben. „Die Bilder werden in der Bücherhalle präsentiert und am Donnerstag, 1. August, feiern wir ab 16 Uhr gemeinsam ein Superheldenfest mit Bilderbuchkino, Basteln und BAM!“, freut sich Franziska Schnoor von der Bücherhalle auf viele tolle Bilder!

www.marktplatz-süderelbe.de

smoveyFit – Schwing dich fit

■ **(au) Wilhelmsburg.** Unter dem Motto „Schwing dich fit“ können Interessierte mit den grünen smovey-Ringen (ein Schwing-Ringsystem) am Samstag, 27. Juli, von 10.30 bis 11.30 Uhr auf vielfältige Art den Körper trainieren.
Treffpunkt ist das Materiallager der ParkSportInsel (Dose neben Multicourt und Kletterhalle), die Kosten betragen 5 Euro. Veranstalter ist die ParkSportInsel in Kooperation mit Ilka Holst/ Healthy Life.

Der tolle Roller

■ **(au) Wilhelmsburg.** Am Freitag, 19. Juli, findet von 10.30 bis 11 Uhr in der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, das Bilderbuchkino statt. Gezeigt wird die Geschichte „Pip und Posy – Der tolle Roller“ von Axel Scheffler: Posy schnappt sich Pips Roller und fährt davon. Doch Roller fahren ist nicht so einfach, wie es aussieht. Als Posy stürzt, muss Pip sie trösten und ihr ein Pflaster aufs Knie kleben. Für Kinder ab drei Jahren, der Eintritt ist frei.

SportSpielSonntag im Inselpark

■ **(au) Wilhelmsburg.** Jeden Sonntag (bis Ende September) steht die ParkSportInsel von 14 bis 18 Uhr mit ihrer Spielgeräteausleihe, einem Spielanleiter und Spieltipps am Multicourt in der Welt der Bewegung im Wilhelmsburger Inselpark für alle Parkbesucher zur Verfügung. Die Spielgeräteausleihe erfolgt gegen ein Pfand.

Obstbaumschnitt „leicht gemacht“

■ **(au) Wilhelmsburg.** Warum, wann und wie soll man Bäume schneiden? Im Natuerlebnisgarten des BUND im Wilhelmsburger Inselpark, gegenüber Hauland 83, werden am Sonntag, 11. August, von 13 bis 16 Uhr in einem Workshop Grundwissen über den Obstbaumschnitt an Jung- und Altbäumen vermittelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Leitung hat Esther Daenschel, zertifizierte Baumkontrolleurin, inne. Der Kurs kostet pro Teilnehmer 16 Euro (Ermäßigung möglich). Eine Anmeldung ist unter naturerlebnisgarten@bund-hamburg.de oder 040 4603432 erforderlich.

Bachaktionstag an der Engelbek

■ **(pm) Harburg.** Die Engelbek gehört zu den Betreuungsgebieten des NABU-Süd. Seit etlichen Jahren bemüht sich der NABU darum, die natürlichen Bachbettstrukturen sowie eine standortgerechte, natürliche Ufervegetation zu erhalten bzw. herzustellen. Zu den Bachaktionstagen werden auch Anwohner und Interessierte eingeladen, um die Arbeit des NABU kennenzulernen – zum nächsten Mal am 20. Juli. Speziell bei dem angekündigten Termin geht es darum, den Stromstrich und die Wiesen ab 10 Uhr zu entkrauten. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung unter sued@NABU-Hamburg.de (bis 15. Juli) bekannt gegeben.

Kulturflut ante portas

Festival geht in die fünfte Runde

■ **(pm) Finkenwerder.** Das Kulturflut-Festival auf Finkenwerder geht in die fünfte Runde! Als der Verein Stacksignale e.V. im Jahr 2011 gegründet wurde, wollten seine kulturbegeisterten Gründer, viele von ihnen selbst Musiker, das kulturelle Angebot im Stadtteil Finkenwerder um weitere Facetten bereichern. 2019 kann der Verein nun auf vier große „Kulturflut-Festivals“ und zahlreiche kleine Konzertangebote zurückblicken... und das fünfte große Festival steht vor der Tür.
Am 16. und 17. August stehen insgesamt 12 Bands auf der großen und kleinen Open-Air-Bühne im Gorch-Fock-Park, darunter die Top-Acts Diazpora, Dubtari, DenMan-Tau und Jon Flemming Olsen, und natürlich dürfen die hauseigenen Bands „Shakespeare & The Bible“ und „Ferry 62“ nicht fehlen.
Mit den „Blindfischen“ wird am Samstagmittag ab 15 Uhr eine der bekanntesten Kinder-Rockbands Deutschlands die Bühne rocken.
Das Festival ist natürlich wieder „küstennah & kostenlos“. „Wir möchten unser Musikangebot für jeden zugänglich machen und freuen uns deshalb besonders, dass es immer wieder private Sponsoren gibt, die unser Engagement unterstützen“, sagt Vereinsvorsitzende Kerstin Loeffler.

Dubtari: Als Lokalmatadoren gestartet, sorgen sie mit Intercontinentaloffbeat aus Hamburg mittlerweile auch weit außerhalb der Hansestadt für positive Vibes und klasse Liveshows. Foto: priv.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (1): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (2): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Juli 2019

Sa	13 T 2/1	Mi	17 Y 2/1
So	14 U 2/1	Do	18 Z 2/1
Mo	15 W 2/1	Fr	19 A 1/2
Di	16 X 2/1	Sa	20 B 1/2

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 **Markt Apotheke Neugraben**
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0
A2 **Schloßmühlen-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 16, Tel. 77 00 62
A2 **Ulex-Apotheke (Finkenwerder)**
Neßdeich 128a, Tel. 742 62 92
B1 **Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 35d, (MPC) Tel. 70 01 52-0
B2 **Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Reeseerg 62, Tel. 763 31 31
C1 **Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0
C1 **Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63
C2 **Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)**
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08
D1 **– keine Apotheke in Süderelbe –**
Info-Telefon 0800-228 228 0
D2 **Apotheke an der Moorstraße (Harburg)**
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63
E1 **Apotheke am Inselpark (Wilhelmsburg)**
Neuenfelder Straße 31, Tel. 30 23 86 99 0
E2 **Apotheke Marmstorf**
Marmstorfer Weg 139 a, Tel. 760 39 66
F2 **Arcaden-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21
G1 **Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99
G2 **mAVI-Apotheke (Wilhelmsburg/Kirchdorf)**
Kirchdorfer Damm 3, Tel. 754 64 74
H1 **Mühlen-Apotheke (Neugraben)**
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91
H2 **Vivo Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72
J1 **Schäfer-Apotheke (Harburg)**
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0
J2 **Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg)**
Georg-Wilhelm-Straße 28, Tel. 75 73 22
K1 **Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Heimfelder Str. 1, Tel. 77 39 09
K2 **Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)**
Striepenweg 41, Tel. 702 087-0
L1 **Fischbeker Apotheke (Fischbek)**
Fischbeker Heuweg 2 a, Tel. 701 84 83
L2 **Stern-Apotheke (Harburg)**
Mehringweg 2, Tel. 790 61 89
M1 **apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20
M2 **Deich-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 8, Tel. 742 17 10
N1 **Damian Apotheke am Sand (Harburg)**
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29
N2 **Ärtzehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 26, Tel. 70 01 38 30
O1 **Altländer Apotheke Neuenfelde**
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44
O1 **Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14 od. 75 75 55
O2 **City-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30
P1 **Lavendel Apotheke (Harburg)**
Hainholzweg 67, Tel. 7 9144812
P2 **Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40
Q2 **Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)**
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30
R1 **Deich-Apotheke (Georgswerder)**
Neuenfelder Str. 116, Tel. 754 21 93
R2 **Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47
S1 **Ulen-Apotheke (Neugraben)**
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82
S2 **Galenus-Apotheke (Harburg)**
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65
T2 **– keine Apotheke in Süderelbe –**
Info-Telefon 0800-228 228 0
U1 **Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)**
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03
U2 **Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)**
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96
W1 **Panorama-Apotheke (Harburg)**
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24Y
W2 **SEZ-Apotheke**
Cuxhavener Straße 335, Tel. 7014021
X1 **VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64
X2 **Apotheke im Marktkauf (Harburg)**
Seeveplatz 1, Tel. 766 213 60
Y1 **Sonnen-Apotheke (Elstorf)**
Mühlenstraße 2d, Tel. 0 41 68-91 16 96
Y1 **Apotheke im EKZ Wilhelmsburg (LunaCenter)**
Wilhelm-Strauß-Weg 10, Tel. 754111
Y2 **Berg-Apotheke (Harburg)**
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91
Z1 **Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)**
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25
Z2 **Apotheke am Veritaskai (Harburg)**
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 ..... 42 86-5 46 10
Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
Polizei Wilhelmsburg 42 86-5 44 10
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
Rettungsdienst des DRK 1 92 19
Arzneimittel-Information.....70 20 87-0
Gift-Information-Nord.....05 51-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag
und Wochenende) 01 80-5 05 05 18
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
Informationen unter: www.aponet.de

Qualifizierung abgeschlossen – erste Teilnehmer starten Erzieher-Ausbildung

DRK bildet Kita-Fachkräfte von morgen aus

■ **(pm) Langenbek/Wilhelmsburg.** Diese Idee ist schon jetzt ein Erfolg: 16 Männer und Frauen haben beim DRK Harburg erfolgreich eine Qualifizierung abgeschlossen, die sie auf eine Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft in der Kita vorbereitet. Die ersten Absolventen beginnen in diesen Wochen mit ihrer Erzieher-Ausbildung. Das Harburger Rote Kreuz hat die Qualifizierungsmaßnahme in Eigenregie auf die Beine gestellt und tut damit nicht nur etwas gegen den Fachkräftemangel, sondern fördert zugleich die beruflichen Chancen von Menschen mit Migrationsgeschichte.

Zu den Absolventen der Qualifizierung, die vier Monate dauerte und vom ersten Tag an vom DRK Harburg mit 2.000 Euro monatlich vergütet wurde, gehören Eunice Odoro (31) und Abdullah Khodier (24). Odoro ist in Ostfriesland geboren und in Hamburg aufgewachsen, ihre familiären Wurzeln hat die gelernte Hauswirtschafterin in Ghana. „Ich hatte davon geträumt, noch eine Ausbildung im pädagogischen Bereich zu machen und mit Kindern zu arbeiten, aber ich dachte, das kann ich mir niemals leisten“, erzählt sie. Die Qualifizierung mit anschließender Ausbildung beim DRK

Willkommener Zuwachs im Kita-Team (v.li.): Marco Liebchen (Leiter DRK-Kita Vogelhütte in Wilhelmsburg), Qualifizierungsteilnehmer Abdullah Khodier und Eunice Odoro, Susan Spangenberg (Leiterin DRK-Kita Janusz-Korczak-Haus in Langenbek).

Wunschberuf Erzieher: Eunice Odoro (li.) und Abdullah Khodier im Einsatz in einer DRK-Kita. Sie sind zwei von 16 Teilnehmern einer Qualifizierung, mit der das Harburger Rote Kreuz gegen den Fachkräftemangel in diesem Berufsfeld aktiv geworden ist. Fotos: DRK-Kreisverband Hamburg-Harburg

sei ihre Chance gewesen, sich ihren Traum doch noch zu erfüllen, strahlt die sportliche junge Frau. Am 1. August startet sie als „Erzieher-Azubi“, den praktischen Teil dieser Ausbildung macht sie in der DRK-Kita Janusz-Korczak-Haus in Langenbek. Dort war sie bereits während der vorbereitenden Qualifizierung eingesetzt und konnte zu den Kita-Kindern, den Eltern und zum Team einen sehr guten Draht aufbauen, wie Kita-Leiterin Susan Spangenberg freudig berichtet.

Auch Abdullah Khodier hat sich in „seiner“ DRK-Kita Vogelhütte in Wilhelmsburg bereits bestens eingelebt. „Er hat eine positive, lebensbejahende Ausstrahlung und ist eine Bereicherung für uns“, sagt Kitaleiter Marco Liebchen über den Syrer, der im Herbst 2015 als Flüchtling nach Hamburg kam, in seiner Heimat Erziehungswissenschaften studiert hat und die Ausbildung zum Erzieher in der DRK-Kita Vogelhütte im Februar 2020 beginnen wird. Bis dahin hat er Gelegenheit, seine Deutschkenntnisse weiter zu verbessern. „Ein gutes Sprachniveau gehört zu den Voraussetzungen für eine erfolgreiche Ausbildung. Deshalb stand ein vierwöchiger Sprachkurs auch am Beginn der von uns konzipierten Qualifizierungsmaßnahme, die dann in die Ausbildung zum Erzieher oder zum Sozialpädagogischen Assistenten mündet“, erklärt DRK-Vorstand Harald Krüger. Weitere Teile der Qualifizierung waren ein Praktikum in einer der 17 Kitas des Kreisverbandes sowie Unterricht an der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Alten Eichen. Am Ende stand eine Abschlussprüfung vor externen Beisitzern. „Dass alle Teilnehmer diese Prüfung bestanden haben, freut uns sehr. Es zeigt auch, dass wir mit der Fachschule Alten Eichen einen Kooperationspartner gefunden haben, der unsere Ideen voll mitgetragen hat“, so der DRK-Chef weiter.

Die Qualifizierung entspricht den Maßgaben, die die Hamburger Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI) in einem Eckpunktepapier festgelegt hat. Dessen Ziel ist es, den Arbeitsmarkt im Berufsfeld Kita aufgrund des sich massiv anbahnenden Fachkräftemangels für einen bestimmten Zeitraum für zusätzliche Personengruppen zu öffnen und gleichzeitig die Qualität der pädagogischen Betreuung sicherzustellen.

HOCHBERG FLOHMARKT
METRO Harburg – überdacht 14.07.
– lfd. Meter ab 11,– Euro –
famila Buchholz (Nordheide) 21.07.
– lfd. Meter ab 7,– Euro –
TEL.: 04102 / 3 19 39
www.hochberg.tv

Nichtraucher in 2 Stunden!
150 Euro
Mit Geld-zurück-Garantie
Institut Gräfin von Korff
Telefon 04192-8192859
www.einmal-hypnose.de

im Park am Schwarzenberg
KAISERLICH
Restaurant * Biergarten * Catering
Sa. 24.08., ab 18.00 Uhr
Spanischer Abend
Tapas, Paella und mehr
LIVE MUSIK
Tel.: 0 40 - 30 08 51 15
www.kaiserlich-harburg.de
Schwarzenbergstraße 80
zahlreich direkt am Restaurant vorhanden.

ZEITUNGSANZEIGEN
• bringen Leben in Ihr Geschäft
• machen den Namen und die Leistungen Ihrer Firma bei allen Lesern bekannt
• und bringen immer wieder neue Kunden

Was will Wilhelmsburg?

Veranstaltung zum Thema Pflege

■ **(pm) Wilhelmsburg.** Michael Weinreich (SPD) lädt ein, das Thema Pflege in Wilhelmsburg zu diskutieren. Am Montag, 15. Juli, findet ab 19 Uhr in der AWO (Rotenhäuser Wettern 5) die zweite Veranstaltung der Reihe „Was will Wilhelmsburg?“ statt. Dieses Mal möchte der Wilhelmsburger Bürgerschaftsabgeordnete Michael Weinreich (SPD) gemeinsam mit dem Experten Carsten Schrötter, Leiter der Diakoniestation Wilhelmsburg, und allen interessierten Wilhelmsburgern über das Thema Pflege diskutieren. „In Wilhelmsburg leben auch viele ältere Leute, die mir manchmal sagen, dass sie das Gefühl haben, nicht gehört zu werden. Dem möchte ich etwas entgegensetzen und lade deshalb explizit dazu ein, über das Älterwerden in Wilhelmsburg zu diskutieren. Ich freue mich, wenn viele Menschen kommen, die mir ihre Anregungen mitgeben“, sagt Michael Weinreich.

Die Reihe „Was will Wilhelmsburg?“ besteht aus insgesamt acht thematischen und einer Abschlussveranstaltung. Das Ziel ist es, gemeinsam mit den Wilhelmsburgern einen „Wilhelmsburg-Plan“ mit den Forderungen des Stadtteils zu schreiben. Mit diesem wird Michael Weinreich dann in den Bürgerschaftswahlkampf 2020 ziehen, um die Wilhelmsburger Themen und Forderungen dann im Rathaus umzusetzen.

Ein weiblicher Sieg und viel Wind beim Spreehafenlauf

hella Inselparklauf folgt im August

Fortsetzung von Seite 1

Andreas Grieß (hamburg running), der im Vorjahr noch den 13 km-Lauf für sich entschied, hatte auf den ersten beiden Kilometern noch Antoine Bourbon (Stade Rennais Athlétisme) und Paul Siemers (Tri Bandits) im Schlepptau, bis er beiden Verfolgern davonzog und das Rennen ungefährdet in 17:14 Min. für sich entschied. Bourbon überquerte 50 Sekunden später die Ziellinie, Siemers wurde wiederum 10 Sekunden später Dritter. Mit Chantal Boubakeur kam nach 18:45 Min. die erste Frau ins Ziel.

Beim 13 km-Lauf gab es eine Premiere: Zum ersten Mal in der Veranstaltungsgeschichte überquerte eine Frau noch vor allen Männern die Ziellinie. Christina Gerdes vom BV Garrel brauchte für den Kurs lediglich 48:05 Min. 12 Sekunden später folgte ihr Jose Poyatos ins Ziel. Der Spanier holte am Vortag noch den Staffelsieg im Sprint beim Hamburg-Triathlon – und tauschte am Sonntag Spreehafen gegen Alster ein.

Der Spreehafenlauf Veddel markiert den Auftakt zum Elbinselcup. Der Wettbewerb vereint drei Läufe in Hamburgs Süden in einer separaten Wertung. Am 14. August geht es im Wilhelmsburger Inselpark mit dem hella Inselparklauf weiter, das Finale findet am 20. September in Harburg beim Lichterlauf channel hamburg statt.

Wer kennt diesen Mann?

Opfer im Sanitaspark ausgeraubt

■ **(au) Wilhelmsburg.** Wer erinnert sich? – Nach einem Raubüberfall im Sanitaspark am Freitag, 2. Februar 2018, fahndet die Polizei Hamburg nun – anderthalb Jahre nach der Tat – mit Bildern aus einer Überwachungskamera öffentlich nach einem der beiden bislang unbekannten Täter.

Die beiden Täter griffen den Geschädigten im Parkgelände an und schlugen massiv auf ihn ein. Weiterhin traten beide Männer auf den schließlich am Boden liegenden Geschädigten ein und klauten sein Portemonnaie samt EC-Karte. Am Abend des Tattages nutzte eine Person, bei der es sich mutmaßlich um einen der Räuber handelt, die erlangte EC-Karte für Einkäufe an der ARAL-Tankstelle in der Winsener Straße in Hamburg-Wilstorf. Hierbei wurde er videografiert.

Rund 15 Stunden nach der Tat bezahlte einer der mutmaßlichen Täter mit der EC-Karte des Opfers an einer Tankstelle in Harburg.

Wer kennt diesen Mann? – Die Polizei Hamburg fahndet nun öffentlich nach dem mutmaßlichen Täter, der mit der geraubten EC-Karte bezahlte. Foto: ein

Die bisherigen Ermittlungen des zuständigen Raubdezernats (LKA 184) führten bislang nicht zur Identifizierung der Täter.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hamburg hat der zuständige Ermittlungsrichter daher eine Öffentlichkeitsfahndung mit Bildern aus der Überwachungskamera der Tankstelle angeordnet. Hinweise zu der abgebildeten Person bitte unter 040 4286-56789 an das Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder an jede Polizeidienststelle.

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:

Der Neue RUF
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
redaktion@neuerruf.de

RIESEN AUSWAHL AN WRAPS
NEU IN HARBURG
SALAD HOUSE
eat fresh, be fresh
Halal
Neue Straße 1 · 21073 Hamburg
SALADHOUSE_1 #eatfreshbefresh

GETRÄNKE LAND
Gültig vom 15.07. - 27.07.2019
Jever verschiedene Sorten 12.99
Grevensteiner Original oder Westfälisch Hell 13.99
Paulaner Hefeweizen verschiedene Sorten 14.99
Oettinger Pils, Export, Alkoholfrei, Radler oder Malz 7.49
Hasseröder Premium Pils 11.99
Bauer Rhabarber-Nektar 12.49
Fürst Bismarck Classic, Medium oder Still 4.99
Wittenseer Apfelschorle, Sport Vital oder Pink Grapefruit 8.49
Gerolsteiner Mineralwasser Sprudel, Medium oder Naturell 6.49
HAMBURG-WILHELMSBURG | DRATELNSTRASSE 31
GEMEINSAME ZUFAHRT MIT MC DONALDS
TELEFON 040 - 75 66 54 31 | FAX 75 66 07 96
WWW.WBG-GETRAENKE-SERVICE.DE
WBG GETRÄNKE SERVICE GMBH & CO. KG | DRATELNSTRASSE 31 | 21109 HAMBURG
IRRTUM VORBEHALTEN!

Wild- und Waldrallye

Ferienprogramm im Wildpark Schwarze Berge

(pm) Vahrendorf. Beim „Kuscheltest“ Felle erfühlen, in einem Waldstück versteckte Tierarten erkennen oder als Naturdetektiv beim Pflanzenquiz verschiedene Blätter und Früchte zuordnen: Bei der Wild- und Waldrallye am 21. Juli im Wildpark Schwarze Berge wird die ganze Familie zum Forscher- und Entdecker-Team. Überall auf dem Gelände sind Stationen verteilt, an denen Groß und Klein gemeinsam Aufgaben lösen dürfen. Dafür ist aber nicht nur Wissen, sondern auch **eine Portion Phantasie notwendig.** Wer möchte, kann eine selbst gebastelte Geweihkette als Talisman mit nach Hause nehmen (Materialkosten 2 Euro). Unter allen abgegebenen Rallye-Bögen werden Freikarten für den nächsten Besuch im Wildpark Schwarze Berge verlost. Teilnehmer, die besonders gut abgeschnitten haben, bekommen am Ende des Tages sogar einen kleinen Sofort-Preis. Ab 11 Uhr kann am Sonntag jeder mitmachen, eine Anmeldung ist dafür nicht erforderlich. Kosten: 3 Euro pro Familie zzgl. Wildpark-Eintritt.

Ein neugieriger Bär in der Baumgabel Foto: Wildpark Schwarze Berge

Noch mehr Wildpark-Abenteuer gewünscht? Für alle Schulkinder bietet der Wildpark Schwarze Berge bis Ende August spannende Ferienprogramme zum Erleben, Entdecken und Lernen an. Ob als Tierpfleger, als Schatzjäger oder als Bastler in der Naturwerkstatt – leuchtende Kinderaugen sind garantiert. Alle Ferienangebote unter: wildpark-schwarze-berge.de/events.

Vor oder nach einem tierischen Ferientag lockt auch das Wildpark-Restaurant mit leckeren Angeboten. Während der gesamten Sommerferien wird jeden Samstag auf der großen Sonnenterrasse des Wildpark-Restaurants gegrillt. Lammkoteletts, marinierte Schweinefiletmedaillons, saftige Steaks, Lachsfilets im Bananenblatt, hausgemachte Wildbratwurst, Rehrücken oder Hähnchen Satéspieße – von 17 bis 20 Uhr kann sich jeder Gast für nur 21,90 Euro vom Grillmeister des Wildpark-Restaurants verwöhnen lassen. Außer köstlichen Grillspezialitäten, herzhaften Beilagen, zahlreichen hausgemachten Dips, Saucen und Desserts wird alles geboten, was zu einem perfekten Grill-Buffet dazugehört. Anmeldung unter 040 8197747-40.

„Nicht nur Sonnenschein“

Kultursommer in der Wassermühle Karoxbostel

(pm) Karoxbostel. Zu einem spannenden Kultursommer-Abend laden der Verein Wassermühle Karoxbostel und das Seevetaler Gemeindearchiv am Sonnabend, 20 Juli, in die Wassermühle ein. Die Veranstaltung, die mit einem der Kultursommerpreise 2019 des Landkreises ausgezeichnet wurde, beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Über Jahrhunderte war die Karoxbosteler Mühle, Karoxbosteler Chaussee 51 in Seevetal-Karoxbostel, nicht nur ein wirtschaftlicher Mittelpunkt, sondern auch ein Treffpunkt, an dem das Leben pulsierte. Das kulturhistorische Kleinod hat Strahlkraft für die ganze Region und ist auch heute wieder ein Ort der Begegnungen. Doch es gab auch andere Zeiten: Während des Ersten Weltkriegs verfinstern Schatten den Mühlenhof. Eine junge Frau nimmt sich aus enttäuschter Liebe das Leben. Ihr Verlobter erhält die Nachricht von ihrem Tod an der Front durch einen entlarvenden Brief seines Bruders. Äußerlich unversehrt kommen die Brüder nach Kriegsende zurück, doch der Weltenbrand hat überall tiefe Spuren hinterlassen. Das Familiendrama, welches mit einer heimlichen Liebschaft begann, mündet ein paar Jahre später in einem Brudermord, der lange wie ein Fluch auf dem Mühlenhof lastet. In einer szenischen Lesung lassen Gabriele Schwedewsky, Silke Borchert, Bertram Bollow, Carsten Weede und Gemeindearchivar Arndt Ernst im ersten Teil des Kultursommerabends dieses Familiendrama wieder lebendig werden.

Nach einer Pause folgt der zweite Teil: Am Ende des Zweiten Weltkriegs ist der letzte Nachfahre der Müllerdynastie als blutjunger Soldat bei der Fliegerabwehr. Er wird für seine Tapferkeit ausgezeichnet. Der Krieg ist für Deutschland längst verloren, aber noch nicht vorbei. Über Hittfeld werden am 31. März 1945 drei Lancaster-Bomber der kanadischen Luftwaffe abgeschossen. Unter den Opfern ist ein junger Vater. Seine Tochter Marg Liessens, die ihren Vater niemals kennenlernte, besuchte jetzt den Ort, an dem ihr Vater starb und zunächst auch begraben wurde. Sie hat mit der Vergangenheit ihren Frieden gemacht und in Hittfeld und Karoxbostel neue Freunde gefunden. Die kanadische Lady hat ihre Geschichte der Mühlenretterin Joy Hiller, einer gebürtigen Waliserin, erzählt. Der Schauspieler und Filmemacher Bertram Bollow aus Hittfeld hat daraus eine Dokumentation gemacht, die zeigt, dass die dunklen Schatten der Vergangenheit überwunden werden können.

Für Snacks und Getränke sorgen wie immer die Aktiven des Mühlenvereins.

Freuen sich auf einen spannenden Abend (von links): Silke Borchert, Bertram Bollow und Gabriele Schwedewsky lassen zusammen mit Arndt Ernst und Carsten Weede im ersten Teil des Abends in einer szenischen Lesung die dunkle Vergangenheit des Mühlenhofes wieder lebendig werden. Foto: Carsten Weede

„Hamburger Hausbesuch“: Inanspruchnahme bleibt hoch

Besuchsangebot für Senioren in allen Bezirken

(pm) Harburg. Das Angebot eines Hausbesuchs wird von den Hamburger Senioren auch mehr als ein halbes Jahr nach dessen Start im September 2018 weiterhin konstant gut angenommen. Im Zeitraum von September 2018 bis Mai 2019 feierten in den Bezirken Eimsbüttel und Harburg, wo das Pilotprojekt gestartet war, 2.807 Menschen ihren 80. Geburtstag – 1.710 in Eimsbüttel und 1.097 in Harburg. Sie alle erhielten von der im Auftrag der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV) eingerichteten Fachstelle „Hamburger Hausbesuch für Seniorinnen und Senioren“ am Albertinen Haus das freiwillige und kostenlose Angebot eines Hamburger Hausbesuchs per Brief. Dabei nahmen 32 Prozent der Eimsbütteler Seniorinnen und Senioren das Angebot an, in Harburg waren es sogar 33 Prozent. Damit liegt die Akzeptanzquote 7 Prozentpunkte über der prognostizierten Akzeptanzquote der BGV von 25 Prozent, die auf Erfahrungswerten aus ähnlichen Besuchsprojekten in Deutschland beruht. Die Hamburger Zahlen zeigen, dass die Annahmequote seit Einführung des Angebots konstant geblieben ist. Aufgrund dieser konstanten Inanspruchnahme sollen die Hausbesuche noch in diesem Jahr auf alle Hamburger Bezirke ausgeweitet werden. „Die konstant bleibenden Zahlen bei der Inanspruchnahme und der positive Trend zeigen, dass der Hamburger Hausbesuch von den Seniorinnen und Senioren weiterhin gut angenommen und als neues Informationsangebot etabliert und geschätzt ist. Die vielen positiven Rückmeldungen innerhalb des ersten halben Jahres seit Beginn der Hausbesuche haben mich darin bestärkt, das Angebot bereits zum Ende 2019 auf alle Hamburger Bezirke auszuweiten“, so Gesundheitssenatorin Cornelia Prüfer-Storcks.

Cornelia Prüfer-Storcks: Viele positive Rückmeldungen Foto: ein

Der Hamburger Hausbesuch wird seit September 2018 in Eimsbüttel und Harburg angeboten. Ziel ist es, ein aktives, selbstbestimmtes und selbstständiges Leben in der eigenen Wohnung und im vertrauten Quartier zu unterstützen und Zugänge zu bestehenden Angeboten im eigenen Bezirk je nach Interesse und Bedarf zu erleichtern. Alle Senioren in Eimsbüttel und Harburg erhalten kurz nach ihrem 80. Geburtstag per Post ein Geburtstagsanschreiben mit einem Terminvorschlag und einen Informationsflyer zum Hausbesuch. Die Besuche finden seit Oktober 2018 statt und werden aktuell von 56 geschulten Besuchskräften auf Honorarbasis durchgeführt. Organisiert und koordiniert wird das Angebot von der Fachstelle Hamburger Hausbesuch am Albertinen Haus. Die Personen, die das Besuchsangebot ablehnten, gaben in den meisten Fällen an, dass sie für sich noch keinen Bedarf sahen und sich selbst als „zu gesund“ einschätzten. Bei 104 Personen lagen die Ergebnisse zum Berichtszeitpunkt noch nicht vor.

Der Großteil der bereits durchgeführten Hamburger Hausbesuche wurde in der eigenen Häuslichkeit der Seniorinnen und Senioren durchgeführt. Einige der Termine fanden auf Wunsch im Bezirksamt oder im Pflegeheim statt. In vielen Fällen der bisherigen Hausbesuche nahm eine Vertrauensperson teil.

Die Themen, die während des Hamburger Hausbesuchs angesprochen werden können, sind vielfältig: von der gesundheitlichen Situation über die gesellschaftliche Einbindung und soziale Kontakte bis hin zu etwaigen sich abzeichnenden Unterstützungs- und Pflegebedarfen. Im Mittelpunkt stehen die individuellen Interessen, Wünsche und Bedarfe der Seniorinnen und Senioren. Bei den bereits durchgeführten Hausbesuchen stellten die Themen gesundheitliche Situation, Mobilität sowie Wohnsituation und soziale Kontakte am häufigsten die Gesprächsschwerpunkte dar. Von Angebotsbeginn im Oktober 2018 bis Mai 2019 wurden 34 Personen nach dem Hausbesuch auf eigenen Wunsch an andere Einrichtungen vermittelt – 31 Mal an den jeweiligen Pflegestützpunkt im Bezirk, je einmal an die Pflegekasse, an die Diakonie und an den Verein „Barrierefrei Leben.“

Die besuchten Seniorinnen und Senioren können den Besuchskräften auch Hinweise mitgeben, wo im Stadtteil Handlungsbedarfe gesehen werden, um die Rahmenbedingungen für ein gutes Älterwerden zu verbessern. Diese Informationen werden an die Bezirksämter weitergeleitet, dort evaluiert und bearbeitet.

Bau einer Lärmschutzwand in Seevetal

Fertigstellung bis Ende August geplant

(pm) Seevetal. Die Deutsche Bahn erstellt im Rahmen des Programms „Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes“ in Seevetal eine Lärmschutzwand mit einer Länge von 790 Metern (der Neue RUF berichtete). Die Lärmschutzwand verläuft nördlich der Bahnstrecke in der Maschener/Horster Heide und kreuzt den Alten Postweg auf Höhe des Ponyclubs Ohlendorf.

Die Vorarbeiten haben bereits begonnen. Die Hauptarbeiten finden in den Zeiträumen von Montag, 1. Juli bis Sonntag, 14. Juli und von Montag, 29. Juli bis Sonntag, 11. August statt.

Wie Egbert Meyer-Lovis Sprecher für Hamburg/Schleswig-Holstein und Niedersachsen/Bremen erläuterte, besteht die Lärmschutzwand aus hochschallabsorbierenden Leichtmetallelementen, „und entlastet die Anwohner entlang der Bahnstrecke erheblich vom Lärm der vorbeifahrenden Züge.“ Zusätzlich würden auch weiter von der Bahnstrecke entfernt liegende Häuser und Wohnungen in hohem Maße von der Wirkung dieser aktiven Lärmschutzmaßnahme profitieren.

Für den Bau der Lärmschutzwände werden moderne lärmgedämpfte Arbeitsgeräte eingesetzt. Meyer-Lovis: „Dennoch lassen sich Belästigungen durch Lärm im gesamten Zeitraum der Baumaßnahme leider nicht vermeiden.“

Zwei außergewöhnliche Musiker

KWH JazzStage im Sommer

(pm) Harburg. Albin Vesterberg & Vincent Dombrowski treten am Sonnabend, 20. Juli, ab 20 Uhr in der KulturWerkstatt Harburg, Kanalplatz 6, auf. Vesterberg ist ein schwedischer Gitarrist, der im Bereich Jazz und improvisierte Musik arbeitet. Er trat in Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland, Deutschland, den Niederlanden und Frankreich auf, sowohl als Solist als auch mit Musikern wie David Stackenäs, Lydia Kavina, Gustav Broman, Vlatko Kucan, Anna-Lena Schnabel und Lauren Newton. Vincent Dombrowski ist sowohl als Saxophonist, Flötist, Pianist, Komponist und Arrangeur künstlerisch tätig. Obwohl im Jazz und improvisierter Musik verwurzelt, widmet er sich ausgiebig anderen musikalischen Stilen. Ob als Instrumentalist oder als Komponist, Vincent Dombrowski sucht stets nach seinem eigenen Weg mit dem Material umzugehen, sowie danach, neue Wege zu finden. Er spielte schon gemeinsam mit Scott Robinson, Fred Frith, Adrian Cox, Florian Weber, Thomas Rückert, Vlatko Kuc˘an, Frederik Köster, Michel Godard u.v.m.

Albin Vesterberg (Guitar) und Vincent Dombrowski (Saxophon/Flute). Fotos: Alex Kiausch und Ulrich Niehoff

Ausgewählte Rosenanbieter zeigen 800 Sorten

Pflanzen, Dekoratives und Genüsse beim Rosenmarkt

■ **(pm) Ehestorf.** Am Sonntag, 21. Juli, steht im Freilichtmuseum am Kiekeberg die Rose im Mittelpunkt: Blütenpracht, Duft und Symbolik haben die Menschen schon immer verzaubert. Von 10 bis 18 Uhr präsentieren ausgewählte Rosenanbieter 800 verschiedene Sorten. Neben der Zierpflanze entdecken Besucher kulinarische Genüsse und Dekoratives aus Rosen.

Fünf erfahrene Rosenzüchter und Händler zeigen den Besuchern ihre Spezialgebiete: Wildrosen, Kulturrosen, historische und ganz neue Sorten. Die Experten beraten über Pflege, Schnitt und Düngung der Rosengewächse. Weitere Aussteller präsentieren auf dem Rosenmarkt eine Freude fürs Auge: Kunsthandwerk, Schmuck, Mode, Stoffe und Dekoratives für Haus und Garten – alles rund um die Rose. Besucher entdecken mit allen Sinnen erlesene Kosmetik, Düfte und kulinarische Köstlichkeiten aus Rosen wie etwa Limonade, Chutneys und kandierte Blüten.

Duftrosen, eine besondere Attraktion

Unter der Vielzahl an Blüten wählen die Besucher die „schönste Rose“ und die „beste Duftrose“ des Rosenmarktes. Museums- und Fernsehgärtner Matthias Schuh und die Uetersener Rosenkönigin Ann-Christin Baatz prämieren am Nachmittag den Rosenzüchter-Gewinner. Für Kinder bietet das Freilichtmuseum ein gartentaugliches Mitmachprogramm an: Sie bauen Rankhilfen für zuhause.

Mit einer Rosenbowle in der Hand genießen die Besucher das historische Ambiente der Museumsgärten. Der Gasthof „Stoof Mudders Kroog“ sorgt mit typisch norddeutscher Küche für das leibliche Wohl.

Der Eintritt kostet 9 Euro, für Besucher unter 18 Jahren ist er frei.

Die Rose als Königin der Blumen ist nicht nur wichtiger Teil der Gartenkultur, sondern auch Heil- und Nutzpflanze. Über die Aussteller des Rosenmarktes informieren sich Interessierte kurz vor der Veranstaltung unter www.kiekeberg-museum.de.
Foto: FLMK

„Schreibe & singe deinen Song“

■ **(pm) Harburg.** „Schreibe & singe deinen Song“: Unter diesem Motto können Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren in einem Kreativ-Workshop unter Anleitung einen eigenen Song schreiben. Mit einer professionellen Tonanlage wird der Song im Anschluss öffentlich in der Bücherhalle Harburg, Eddelbüttelstraße 47a, aufgeführt.

Die Aktion findet am Mittwoch, 17. Juli, von 15 bis 18 Uhr in der Bücherhalle Harburg im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogrammes 53° statt. Der „MitMachMittwoch“ feiert mit dieser Aktion in der Bücherhalle Harburg Premiere. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erbeten unter Tel. 772923 oder harburg@buecherhallen.de.

Flohmarkt, Kino und Karaoke

■ **(pm) Harburg.** Jeden Donnerstag präsentiert die Initiative Gloria-Tunnel ab 20.15 Uhr Kommunales Kino sowie jeden ersten und dritten Sonntag das KinderKino „KiKi“ ab 15 Uhr im Kulturwohnzimmer, Treffpunkt Gloria-Tunnel.

Flohmärkte finden im Gloria-Tunnel und im ersten Abschnitt der Seevepassage jeweils von 9 bis 17 Uhr statt: am Sonntag, 4. August und Samstag, 7. September. Am Samstag, 20. Juli, gestaltet die IG-T ihre erste Karaoke-Veranstaltung ab 19 Uhr im Gloria-Tunnel.

Für alle Film- und Musikveranstaltungen ist der Eintritt frei, für die Flohmärkte (nur private Anbieter) wird keine Standgebühr erhoben.

Warnmeldung der Polizei

Anrufe falscher Polizeibeamter

■ **(pm) Harburg.** Die Polizei Hamburg weist darauf hin, dass seit Montag, 10 Uhr, vermehrte Anrufe falscher Polizeibeamter im Raum Harburg verzeichnet und angezeigt wurden. In den aktuellen Fällen in bereits zweistelliger Höhe meldeten sich die Betrüger telefonisch und gaben sich als Polizei- oder Kriminalbeamte aus. Unter dem Hinweis, dass die Personalien der Angerufenen bei vermeintlichen Einbrechern aufgefunden wurden, hinterfragten sie gezielt das Vorhandensein und die Aufbewahrungsorte von Geld- und Wertgegenständen. Die Angerufenen wurden sodann aufgefordert, ihre Vermögenswerte von den Banken abzuheben und diese mit den zu Hause aufbewahrten Wertgegenständen einem vermeintlichen Zivilbeamten zu übergeben, der die Wertgegenstände in Sicherheit bringen werde.

Hinweise der Polizei:

– Wenn die Polizei Sie anruft, erscheint niemals die Rufnummer 110 im Display.

– Polizeibeamte fordern Sie am Telefon niemals zur Über- bzw. Herausgabe von Geld oder Wertgegenständen auf.

– Polizeibeamte befragen Sie am Telefon niemals zu persönlichen oder finanziellen Verhältnissen. Schon gar nicht befragen Polizeibeamte Sie zu Ihren Geldverstecken und setzen Sie niemals unter Druck. Sollten Sie derartige betrügerische Anrufe erhalten, legen Sie bitte auf und informieren Sie den polizeilichen Notruf 110 oder Ihre zuständige Polizeiwache.

Was vom Sichtbaren übrigbleibt

„Umgänge Überdachte“: Martin Conrad im hit

■ **(pm) Bostelbek.** Bilder als Träger von Erinnerungsspuren und eine aktuelle und erlebbare Erinnerungskultur präsentiert der Hamburger Maler Martin Conrad bis zum 30. August im hit-Technopark (Tempowerkring 6). Martin Conrad sagt über seine Arbeiten, dass sie nicht das unmittelbar Sichtbare wiedergeben, sondern das, „was vom Sichtbaren später übrigbleibt, wenn das ursprüngliche Erlebnis vergangen ist“. Bilder also als Träger von Erinnerungsspuren.

Sebastian Quedenbaum, Administration of Copenhagen Concils Art Collection (Danmark), sagte bei der Eröffnung der Ausstellung: „Conrad arbeitet oft an mehreren Bildern und hat dabei eine ganz eigene Arbeitsweise ersonnen: Zuerst legt er einen großflächig gemalten abstrakten Bildgrund an. Dabei hat er eine spezielle Malweise mit breiten Pinseln entwickelt, mit denen er mehrere Schichten transparenter Farbschlieren aufträgt, bis ein atmender Farbraum entsteht. Auf diesem werden dann später zeichnerisch figurative Elemente aus dem Archiv des Künstlers aufgetragen. Warten ist ein wichtiges Element in diesem malerischen Prozess. Anstatt ein Bild durch einen naheliegenden Einfall abzurunden, schafft er offene Strukturen, die etwas Verhaltenes haben. Farbgrund und Figur wirken disparat und erzeugen einen instabilen Bildraum, der eigentlich erst im Kopf des Betrachters zusammengesetzt werden kann. In Conrads Bildern erlebt er Sichtbares als eine Erinnerung, als eine verblassende Spur auf einem labilen Grund. Damit werden die Bilder zu Chiffren des Gedächtnisses selbst.“

Martin Conrad: Umgänge Überdachte 2, Acryl/Öl auf Leinwand, 2013/14
Foto: priv.

Im hit-Technopark präsentiert sich bis 30. August der berühmte Hamburger Maler Martin Conrad. Es ist eine außergewöhnliche und hochkarätige Ausstellung. Foto: priv.

Unbekannte verschaffen sich Zugang zu den Schließfächern

Ungebetener Besuch im Sparkassen-Beratungscenter

■ **(pm) Harburg/Buchholz.** . Polizei sowie Mitarbeiter und Verantwortliche der Sparkasse Harburg-Buxtehude sind entsetzt: Am vergangenen Samstag ist es bislang unbekannten Tätern gelungen, sich widerrechtlich Zugriff auf Teile der Schließfachanlage des Finanzdienstleisters in der Poststraße in Buchholz zu verschaffen. Mehrere Schließfächer wurden geöffnet und ausgeräumt. Sofort nach Bekanntwerden des Verbrechens wurde die Polizei eingeschaltet, deren Experten gemeinsam mit den Sparkassen-Fachleuten erste Spuren gesichert haben. Die Schließfachanlage wurde vorübergehend gesperrt.

Inzwischen sind die meisten Sparkassen-Kunden aus Buchholz und Umgebung, deren Schließfächer betroffen sind, über den Einbruch informiert worden. Gleichzeitig ermittelt die Polizei gemeinsam mit den Sparkassen-Mitarbeitern den Tathergang und die Höhe des entstandenen Schadens.

Der Vorstand der Sparkasse bedauert den nicht für möglich gehaltenen Einbruch und die Diebstähle nach Aufbruch der Schließfächer außerordentlich. Sonja Hausmann, Vorstandsmitglied der Sparkasse Harburg-Buxtehude: „Aus Ermittlungsgründen können wir jetzt keine weiteren Details preisgeben. Gleichzeitig hoffen wir sehr, dass es der Polizei schnellstmöglich gelingt, den Einbruch aufzuklären, der oder die Täter gefasst werden und die Beute sichergestellt werden kann.“

Seniorenfit in Wald und Wiesen

■ **(pm) Harburg.** Mit einer fachkundigen HTB-Trainerin geht es in diesem Angebot gemeinsam durch die Natur. Der angrenzende Wald bietet eine optimale Möglichkeit sich in der Natur und an frischer Luft zu bewegen. Auf dem Weg durch Wald und über Wiesen wird ein seniorengerechtes Bewegungsangebot angeleitet. Stattfinden soll das Angebot immer am Freitag von 12.15 bis 13.15 Uhr, Treffpunkt ist auf der Jahnhöhe, Vahrenwinkelweg 28. Seniorenfit in Wald und Wiesen ist Teil des Acive City Summers und bietet die Möglichkeit, sich kostenlos in der Gruppe draußen im Grünen zu bewegen. Weitere Informationen unter Tel. 79143323.

Reise zu Freunden

Tampentrekker in der Südsteiermark

■ **(pm) Harburg.** Am 14. Juni traf sich eine erwartungsfrohe Gruppe der Tampentrekker frühmorgens am Hamburger Flughafen, um die langjährigen Freunde des MGV Ehrenhausen in der Südsteiermark zu ihrem 100. Geburtstag zu besuchen. Der Gesang begleitete den Chor auf der gesamten Reise. Schon vor dem Abflug gab es ein Ständchen, als der Honorarkonsul Dr. Hans Fabian Kruse dem Vorsitzenden der Tampentrekker, Lothar Überall, einen wertvollen Stich der mittelalterlichen Stadt Graz zur Überreichung an den dortigen Landtagsdirektor Hofrat Maximilian Weiss übergab. Die nächste musikalische Kostprobe folgte bereits kurz nach der Landung in Wien, wo die Hamburger durch eine Delegation des MGV mit ein paar Liedern empfangen wurden. Selbstverständlich revanchierte man sich spontan mit zwei Songs von der Küste.

Die nächste Station war Graz, wo im imposanten Innenhof des Steirischen Landtags eigentlich ein Ständchen der Shantysänger vorgesehen war. Es musste jedoch ausfallen, da zu gleicher Zeit die Sitzung des Landtages stattfand. Als Ausgleich durften die Hanseaten von der Tribüne aus an der Sitzung im großartigen barocken Landtag teilnehmen, nachdem sie nach ihrem Eintritt ausdrücklich von der Präsidentin begrüßt worden waren. Nach dem Besuch des Landtags folgte ein geführter Rundgang durch die wunderschöne Altstadt von Graz.

Im Schloss Laubegg, das die Tampentrekker von ihrem letzten Besuch in der Steiermark in bester Erinnerung hatten, gab es im lauschigen Innenhof den ersten Höhepunkt von der an Höhepunkten reichen folgenden Zeit. Bei feinstem Büffet und besten Getränken präsentierten der MGV Matrei aus Osttirol, die zweiten „Geburtstagsgäste“ des MGV Ehrenhausen, die Gastgeber und die Tampentrekker in lockerer Reihenfolge Teile ihres Repertoires.

Übergabe des Präsentes durch den Vorsitzenden Lothar Überall (re.) an den Landtagsdirektor im Innenhof des Landtages Foto: priv.

Am folgenden Tag ging es zur Weinprobe auf dem ehemaligen Weingut von Günter und Rosa „Pipi“ Wagner, wo – wie könnte es anders sein? – mit ein paar Liedern aus dem Norden gedankt wurde. „Nach der Weinprobe genossen die Hamburger ein hervorragendes Hendl-Essen mit Blick auf die umliegenden Weinberge. Was war der Dank? Ein paar von Herzen kommende Lieder, wobei sich „Pipi“ besonders „Molly Malone“ von Horst Fränkel gewünscht hatte.

Der MGV Ehrenhausen wurde 1919 auf einem der Innenhöfe des Ortes gegründet.

Die Zuschauer konnten sich an der Verschiedenartigkeit der musikalischen Beiträge erfreuen. Der MGV Matrei glänzte fast gänzlich à cappella mit hervorragenden Stimmen und fast durchgehend mit stimmungsvollen „alpenländischen“ Liedern. Der MGV Ehrenhausen hatte ein Programm zusammengestellt, das die Historie des Vereins von den Anfängen bis in die „Neuzeit“ umfasste. Die Shantysänger, vom Obmann Gerhard Prumofski als die „legendären Tampentrekker aus Hamburg“ angekündigt, rissen die Zuschauer im Stauderhof mit ihrer fetzigen Musik von den Sitzen. Am Ende des Konzertes holten die Hamburger die Ehrenhausener auf die Bühne, um mit ihnen das „Steirer-Lied“ zu singen, neu arrangiert von Chorleiter Tim Hußmann und mit dem von Ottmar Gehrke auf die Freundschaft der Chöre geschriebenen Text.

Mit dem Jubiläumsabend war das Singen für die Hamburger noch nicht vorbei. Am nächsten Morgen hieß es: „Antreten zum Frühschoppen“ im Stauderhof mit den drei Chören vom Vorabend. Es lag nicht nur an der hohen Außentemperatur, dass der Stauderhof wieder zum Kochen kam – auch die Tampentrekker taten wieder viel dafür. Als „Mitbringsel“ und Dank an die Gastgeber überreichte Lothar Überall ein sehr persönlich gehaltenes Geburtstagsglückwunschschreiben des Ersten Bürgermeisters der Freien und Hansestadt Hamburg, Dr. Peter Tschentscher, an den MGV.

Nach sehr herzlichem, teilweise tränenreichem Abschied hieß es für die Tampentrekker „Aufsitzen“, und per Bus ging’s zum Flughafen Wien-Schwechat. Die Reise wird allen Teilnehmern in allerbester Erinnerung bleiben.

MGV Ehrenhausen und De Tampentrekker beim Frühschoppen auf der Bühne im Stauderhof. Foto: priv.

„Walls Can Dance“: Zwei neue Projekte in der Innenstadt

Urban Art Tour am heutigen Sonnabend

■ **(pm) Harburg.** Diese Woche ging es bereits los: In prominenter Lage in der Harburger Innenstadt wurden zwei Wandgemälde in Angriff genommen. Das Kunstprojekt „Walls Can Dance“ lässt in der nächsten Woche zwei weitere Wände in Harburg tanzen. Bereits 2017 brachte das Projekt „Walls Can Dance“ erstmalig international bekannte Künstler nach Harburg, die im Harburger Binnenhafen und der Harburger Innenstadt großformatige Kunst an die Wände brachten. Nach der Bewilligung bezirklicher Sondermittel und Mitteln des Rahmenprogramms Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) geht das Projekt nun in die nächste Runde.

Zum Auftakt entstehen gleich zwei neue Wandgemälde in der Harburger Innenstadt. Vom 9. bis 13. Juni gestalteten das österreichisch-französische Künstlerduo Jana & Js sowie der Frankfurter Künstler Guido Zimmermann jeweils eine Hausfassade im Bereich Lüneburger Straße und Amalienstraße. Während Jana & Js sich in ihren künstlerischen Arbeiten mit figurativen Bildern beschäftigen, geht es in den Bildern Guido Zimmermanns um soziale Themen und ein gesellschaftliches Kräftemessen.

In den nächsten Jahren wird im Rahmen von Walls Can Dance eine Freiraumgalerie mit insgesamt zehn großformatigen Wandgemälden im Harburger Binnenhafen und der Innenstadt entstehen. „Harburg hat das Potenzial zum Urban Art Hot Spot Hamburgs zu werden“, sagt Rudolf Klöckner, einer der beiden künstlerischen Leiter von Walls Can Dance.

Walls Can Dance ist ein Projekt des Urban Art Institute Hamburg, ein 2016 ins Leben gerufener gemeinnütziger Verein, der sich der Förderung zeitgenössischer Kunst im öffentlichen Raum verschrieben hat.

Wer Lust auf noch mehr künstlerischen Input hat, ist eingeladen, am Samstag, 13. Juli an einer geführten Urban Art Tour durch Harburg teilzunehmen. Im Rahmen des 9. Hamburger Achitektursommers geht es zu den bereits realisierten Kunstwerken von Walls Can Dance mit Informationen über die Entstehung und Zukunftspläne des Projekts. Treffpunkt ist um 13 Uhr die S-Bahn Harburg-Rathaus (Ausgang Neue Straße). Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erbeten unter info@urban-art-institute.org.

Fit für den Notfall beim Wandern, Mountainbiken oder Angeln

Johanniter haben Outdoor-Erste-Hilfe-Kurs konzipiert

■ **(pm) Harburg.** Outdoorsportarten machen am meisten Spaß fernab der Zivilisation. Doch was kann man tun, wenn ein Wanderer oder Mountainbiker in abgelegenen Waldgebieten verunglückt oder sich ein Angler an einem einsamen See verletzt? Es kann Stunden dauern, bis Verletzte Hilfe bekommen. Deshalb haben die Johanniter einen Outdoor-Erste-Hilfe-Kurs konzipiert, der sich an Personen richtet, die aktiv in der Natur unterwegs sind. Das dreitägige Wochenend-Event findet nicht in einem komfortablen Kursraum statt, sondern mitten in der Lüneburger Heide. Den Kurs leiten zwei outdoorerfahrene Ausbilder, die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Das Team der Realistischen Unfalldarstellung der Johanniter wird täuschend echte Verletzungen schminken und authentische Situationen nachstellen. „Die Teilnehmer lernen so unter realen Bedingungen, wie man unterkühlte Patienten behandelt, mit Stöcken eine Streckschiene anlegt, eine behelfsmäßige Trage baut und erfolgreich kleinere Verletzungen versorgt“, sagt Dorit Schneider-Stegelmann, Bereichsleiterin Erste-Hilfe-Kurse im Regionalverband Harburg. Weitere Kursinhalte sind die Erste-Hilfe-Ausrüstung für unterwegs, Pflanzen als Helfer und Knotentechniken.

Die Kursgebühr von 299 Euro beinhaltet zwei Übernachtungen, Vollpension für drei Tage sowie das Unterrichtsmaterial und eine anerkannte Erste-Hilfe-Bescheinigung. Der Kurs eignet sich auch als Teambuilding-Event für Vereine, Gruppen und Unternehmen. Nächster Termin: 6. bis 8. September im Schullandheim Estetal, Estal 9, 21255 Kakenstorf. Anmeldung telefonisch unter 040 7686662 oder online auf www.johanniter.de/harburg im Bereich „Angebote/Outdoor-Erste-Hilfe“.

Im Ernstfall auch draußen schnell helfen: Die Johanniter bieten einen Outdoor-Erste-Hilfe-Kurs in der Lüneburger Heide an. Foto: Tobias Grosser/Johanniter

HSV-CORNER

Meine Stadt. Mein HSV. Hier gehör‘ ich her!

Gegen St. Pauli am 16. September

■ **(hsv) Hamburg.** Am 28. Juni wurde der Spielplan für die Saison 2019/20 veröffentlicht, und so langsam aber sicher steigt bei den HSV-Fans die Vorfreude auf den Saisonstart.

In dieser Sommerpause hat sich einiges verändert: Jonas Boldt ist neuer HSV-Sportvorstand, Dieter Hecking neuer Chef-Trainer und zusätzlich begrüßen die Rothosen eine Reihe neuer Spieler im Volkspark. Doch nicht alles ist anders – der Support von den HSV-Fans ist und bleibt eine Konstante! Und aus diesem Grund richtet der HSV eine Nachricht an seine Fans: „Wir wissen, dass es in den vergangenen Jahren nicht immer leicht war, HSV-Fan zu sein. Wir haben gemeinsam gejubelt, mussten aber auch bittere Niederlagen einstecken. Aber wir werden nicht aufgeben, gehen neue Wege, und was uns als HSV-Familie immer auszeichnet, ist ein einzigartiger Zusammenhalt und eine außergewöhnliche Leidenschaft. Daher möchten wir an dieser Stelle allen Mitgliedern und Fans danken, die uns seit Monaten und Jahren so hervorragend begleiten. Wir sind unglaublich stolz auf unsere über 88.000 Mitglieder, die uns in guten wie in schlechten Zeiten stets ein enormer Rückhalt sind. Das ist für uns ein großer Ansporn, hart daran zu arbeiten, dass jeder HSVer wieder stolz darauf sein kann, die Raute nach außen zu tragen. Die Aufgaben, die uns in der kommenden Zweitligasaison erwarten, werden noch härter sein, als in der abgelaufenen Spielzeit. Nur gemeinsam mit euch werden wir es schaffen, die anstehenden Herausforderungen zu meistern. Jeder Einzelne macht uns stärker und hilft uns beim Erreichen unserer Ziele. Mit euch im Rücken und mit Hamburg und dem HSV im Herzen gehen wir in die neue Saison. Denn: Hier gehören wir her!“ Werde auch du Teil der HSV-Familie und werde HSV-Mitglied unter www.raute-dich.de.

PAULSEN
MÄNNERMODEN

CALAMAR · GIORGIO 1958 · ALBERTO Pants We Love · FINCH-HATTON · ETERNA · JOOP! · NO EXCESS · JOKER

CINQUE · ROY ROBSON · DIGEL THE MENSWEAR CONCEPT · bugatti · LLOYD

Jetzt bei uns:
Super Sommerpreise!
- vom 13. Juli bis 27. Juli -

Alle Jacken & Pullover

Alle Anzüge*

Alle Schuhe, Hemden & Accesoires

Suchen Sie sich jetzt die besten Teile aus!

ÖFFNUNGSZEITEN

MO-FR: 9 - 18:30 UHR
SAMSTAG: 9 - 14:00 UHR

TEL: 040 - 70 10 44 03

PAULSEN
MÄNNERMODEN

MARKTPASSAGE 9
21149 HAMBURG

My Linh Tran: Sieg im Damendoppel mit Lilly Andres

Kicker World Cup: Deutschland erfolgreich

■ **(pm) Harburg.** Kicker World Cup 2019 in Murcia (Spanien) – und die Deutschen, vor allem die Hamburger Spielerinnen, konnten überzeugen und haben zahlreiche Medaillen und Titel mit nach Hause gebracht. Neben vielen überragenden Einzelleistungen ist das Team Deutschland in diesem Jahr außerdem die erfolgreichste Nation des gesamten Wettbewerbs.

Gleich drei Hamburger Damen kämpften beim Kicker World Cup im Murcia am vergangenen Freitag im Doppel um den Weltmeistertitel. In einem spannenden Match setzen sich der Hamburger Shootingstar My Linh Tran aus Harburg mit der erfahrenen mehrfachen Weltmeisterin Lilly Andres (Berlin) im vierten Satz gegen die amtierenden deutschen Vize-Meisterinnen Sandra Ranff und Maura Porrmann (beide Hamburg) durch. Die Harburgerin Tran schafft es, gleich bei ihrer ersten WM-Teilnahme drei Titel mit nach Hause zu nehmen.

Denn was die deutschen Damen draufhaben, konnten sie auch im Nations Cup unter Beweis stellen, bei dem sie sich am Sonntagnachmittag nur dem Team aus den USA geschlagen geben mussten und sich damit den Vize-Weltmeistertitel sicherten. Mit im Team war ebenso die Hamburgerin Steff Schmid, die im Einzel Bronze holte.

Die Senioren und Junioren haben sich im Nations Cup sogar die Goldmedaille erkämpft und die Rollstuhlfahrer Bronze. Die deutschen Männer mssssten sich im Viertel-Finale den Tschechen geschlagen geben. Auch bei den Männern holten die USA den Titel.

Im zweiten Nationencup auf dem spanischen 2leg-Tisch konnten sich die Damen und nochmal die Rollstuhlfahrer die Bronzemedaille sichern. Die Senioren und Junioren unterlagen im Finale beide den Spaniern, aber sicherten sich eine hart erkämpfte Silbermedaille auf dem fremden Tisch.

Mit insgesamt 10 x Gold, 9 x Silber und 16 x Bronze ist Deutschland die erfolgreichste Nation der Weltmeisterschaft. Die Goldmedaillen sind in folgenden Wettbewerben gewonnen worden: Nations Cup: Senioren und Junioren. Doppel: Damen, U19, U16 Junioren. Einzel: U19 und U16 Junioren, Classic: U16 Junioren. Rollerball: U16 Junioren. 2Leg: U16 Junioren. Alle Ergebnisse im Detail finden Sie unter folgendem Link: https://bit.ly/2xzOEdl. Die kommende Weltmeisterschaft findet 2021 in Nantes, Frankreich statt.

My Linh Tran, überaus erfolgreich im Tischfußball

Deutsche Nationalmannschaft der Damen. Fotos: priv.

GRIP – Das Motorevent geht in die vierte Runde

Autotreffen im Ralf Schumacher Kartcenter

■ **(pm) Bispingen.** Den ersten Sonntag nach Ferienende in Niedersachsen sollten sich alle Automobil-Liebhaber rot im Kalender anstreichen. GRIP – Das Motorevent geht am 18. August von 9 bis 16 Uhr in die vierte Runde und macht erneut Station in Bispingen. Dort begann 2016 die Erfolgsgeschichte von GRIP – Das Motorevent. Insgesamt besuchten letztes Jahr über 50.000 Autobegeisterte die Events in Bispingen, am Sachsenring und am Nürburgring. Dieses Jahr brach das Event bereits mit 10.000 Besuchern an Pfingsten am Sachsenring den eigenen Rekord. Nun ist GRIP wieder im Motodrom am Start.

Das familienfreundliche Autotreffen richtet sich an alle Autofreaks, Technikliebhaber und Motorsportfreunde und präsentiert rund 650 spektakuläre Gearheads – vom Tuning Car über originale Survivor bis zum individuellen Customizer und High-End-Supersportwagen. Ein umfangreiches Streckenprogramm mit vielen Events zum Mitmachen für die ganze Familie lässt die Besucher hautnah die Faszination von Technik, Tuning und Fahrspaß erleben und entdecken.

Auf der Experiencemeile gibt es unvergleichliche Traumautos mit brandneuer Technik, Zubehör und Lifestyle-Produkte zu bestaunen. Bekannte Gesichter aus der RTL II-Sendung „GRIP – Das Motormagazin“ wie Det Müller, Helge Thomsen, Jens Kuk und GRIP-Original Philipp Kaess sind vor Ort und gehen auf Tuchfühlung mit den Fans. Als Special Guest wird Chartbreaker Giovanni Zarella erwartet. Der 41-Jährige präsentiert allen Fans und Besuchern in Bispingen sein neues Album.

„GRIP – Das Motorevent“ Bispingen Foto: Nicolas Meiringer

Auch junge Gäste können beim Familienprogramm viel erleben und ihrer Leidenschaft für Fahrzeuge und Autorennen, zum Beispiel bei einer Carrera-Bahn-Challenge oder dem GRIP-Kids-Quiz mit Moderator Det Müller, nachgehen. Beim GRIP-Kids-Drive zeigen Kinder, wie viel Rennfahrer in ihnen steckt. Für das leibliche Wohl sorgen verschieden Angebote auf der Foodmeile. Begleitet durch ein actionreiches Rahmenprogramm an der Strecke dürfen sich Auto-Enthusiasten bei GRIP – Das Motorevent in Bispingen auf ein adrenalinhaltiges Spektakel freuen. Als Drift-Taxi der besonderen Art können interessierte Fans als Beifahrer an der Seite eines Profirennfahrers spektakuläre Runden erleben. Hier erfahren Besucher die Möglichkeiten und Grenzen der Fahrzeuge am eigenen Leib.

Tickets für das Motorevent am RS Kartcenter gibt es unter www.gripdasmotorevent.de ab 14,50 Euro (8 Euro ermäßigt für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren, Studenten und Senioren ab 60 Jahren). Kinder bis zwölf Jahre erhalten freien Eintritt. VIP-Tickets inkl. VIP-Lounge mit Speisen & Getränken, VIP-Besucher-Parken, Fast Lane an diversen Entertainment-Angeboten sind erhältlich.

Marshawn Powell will die „Saison attackieren“

US-Boy mit BBL-Erfahrung kommt aus Italien

■ **(pm) Wilhelmsburg.** Reichlich Erfahrung bringt der erste US-amerikanische Neuzugang der Towers mit. Vom italienischen Zweitligisten Amici Pallacenestro Udine wechselt Marshawn Powell zum Aufsteiger in die Hansestadt. Der Forward erhält einen Ein-Jahres-Vertrag bei den Wilhelmsburgern.

Zwei Gespräche mit Towers-Headcoach Mike Taylor benötigte es, dann stand die Entscheidung des 29-Jährigen fest: „Für einen Trainer, der so positiv ist, muss ich einfach spielen. Genau diesen Optimismus benötige ich in meinem Umfeld, um aufzublühen. Mike ist ebenfalls Amerikaner, weswegen ich mich sehr gut mit ihm verstehen dürfte. Zudem hat mir Sportchef Marvin Willoughby imponiert. Anstatt heiße Luft zu produzieren, war er angenehm ehrlich. Das fand ich genial, weil ich dies nicht überall so erlebt habe“, begründet Powell seinen Wechsel. Die easyCredit Basketball-Bundesliga ist für den dreifachen Vater kein Neuland. In der Saison 2016/17 lief er für die s.Oliver Baskets Würzburg auf und erzielte ordentliche 9,5 Punkte im Schnitt. In Italien waren es zuletzt gar 15,8 Zähler und 6,1 Rebounds. Bemerkenswert ist die starke Dreierquote von 40,4 Prozent bei 3,5 Versuchen pro Begegnung. Die Umstellung von der zweitklassigen Lega Due Gold ins deutsche Oberhaus fürchtet das selbstbewusste 2,01-Meter-Kraftpaket nicht: „Ich bin in den USA aufgewachsen und habe gegen die besten Talente gespielt. Je größer die Herausforderung, umso besser meine Leistung.“ Taylor hat keine Zweifel, dass sich sein Landsmann schnell akklimatisieren wird: „Marshawn ist ein erfahrener Big Man, der einem starken College-Programm entstammt. In Italien hat er sich gut geschlagen und seine Vielseitigkeit bewiesen. Mir gefällt besonders, dass er ein Spieler ist, der uns an beiden Enden des Courts viel Energie gibt und bereits BBL-Erfahrung hat. Mit seiner Athletik wird er uns helfen, ich sehe ihn als Power Forward und Aushilfscenter, der für weiteres Talent und mehr Tiefe sorgt“, erklärt der 46-Jährige.

Powell, der in Newport News in Virginia geboren ist, kündigte an: „Ich werde die Saison attackieren, dem kann sich jeder, der mich kennt, gewiss sein.“ Einzig zuhause im Kreis seiner Familie schaltet der Musterathlet vollkommen ab.

Lust auf Lernen?! Aus- und Weiterbildung

Handelskammer besucht Airbus

Brückenschlag zwischen Forschung und Anwendung

■ **(gd) Finkenwerder.** Digitale Kompetenzen bei Fachkräften sind das A und O für die Hamburger Wirtschaft. Die berufliche Bildung legt den Grundstein für die digitale Zukunft. Wie das in der Praxis des Berufsschulalltags und der Ausbildung im Betrieb funktionieren kann, wurde anlässlich eines Pressegespräches von Vizepräses André Mücke über das aktuelle Positionspapier der Handelskammer bei Airbus vorgestellt. Die enge Zusammenarbeit zwischen Berufsschulen und Unternehmen ist einer der Schlüssel zum Erfolg. Bei Airbus haben die Auszubildenden und Mitarbeiter die Möglichkeit, neue Technologien in der Learning & Exploration Factory (LEF) auszuprobieren und zu erlernen. 2018 fand in der Handelskammer Hamburg erstmals ein Gipfel zur digitalen Bildung statt. Unter dem Titel „Von der Kreidezeit zur Smart School" wurde dabei vor allem die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Situation der allgemeinbildenden Schulen beleuchtet

Hamburg soll Leuchtturm für digitale Bildung werden, so André Mücke, Vizepräses der Handelskammer Hamburg, bei seinem Besuch des Flugzeugbauers Airbus. Foto: gd

und der Frage nachgegangen, wie Hamburg zum „Leuchtturm der digitalen Bildung" werden kann. Erfahrungsberichte zeigten, dass das Hamburger Bildungswesen sich auf einem guten Weg befindet und gerade im Bundesvergleich durchaus eine führende Rolle einnimmt. „Doch im internationalen Vergleich hinkt Deutschland deutlich hinterher", stellt André Mücke im Pressegespräch bei Airbus fest. „Würde man die digitale Bildung mit einem Flugzeug vergleichen, so befindet sich Deutschland gerade auf dem Runway. Der richtige Schub in die digitale Zukunft fehlt noch."

Karsten Poerschke, Airbus-Personalleiter Standort Hamburg, und Jan Balcke, Projektleiter HR 4.0 und Matthias Havekost, Leiter der Ausbildung, gaben einen Einblick über den Stand der digitalen Transformation am Standort Hamburg. „Sprechen wir heute über KI, also über ‚künstliche Intelligenz', so ist das gleichzustellen mit ‚künftiger Informatik'. Hier befinden wir uns auf einem sehr guten Weg", lässt der Projektleiter HR 4.0 wissen. Ergänzend dazu stellt Matthias Havekost fest: „Wir machen die Praxis, so entsteht Zukunft." Jeder Auszubildende aus dem technischen Bereich bei Airbus soll vier Wochen im LEF dem Thema „künstliche Intelligenz" spielerisch näher gebracht werden. „Denn dann kommt auch Spaß auf, etwas Neues zu lernen", so Matthias Havekost. Airbus-Mitarbeiter und Auszubildende des Flugzeugbauers demonstrierten vor den Pressevertretern an diversen Projekten, wie sich die digitale Zukunft in ihrem Unternehmen bereits entwickelt und – um mit den Worten von André Mücke zu sprechen – das imaginäre Flugzeug „künstliche Intelligenz" inzwischen an Schub gewonnen hat.

Anders als Autos sind Flugzeuge zu groß und zu komplex, um am Fließband produziert zu werden. Also müssen mobile Roboter hier die automatisierten Arbeitsprozesse übernehmen – der Punkt, an dem künstliche Intelligenz eine wichtige Rolle spielt. Die ersten Roboter arbeiten bereits in den Werkshallen von Airbus, um auf der neuen A320-Endmontagelinie die Bohrlöcher für den Zusammenbau des vorderen und des hinteren Rumpfabschnitts zu setzen.

Noch freie Stellen beim Freiwilligen Ökologischen Jahr

Bewerbung jetzt kurzfristig noch möglich

■ **(pm) Neuland.** Lust auf Einsatz im Natur- und Umweltschutz? Wer an Bildungs- und praktischer Arbeit im Umwelt- und Naturbereich interessiert ist, kann sich jetzt noch kurzfristig bewerben. Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) beginnt am 1. August 2019 und endet am 31. Juli 2020. Geboten werden: Spannende Erfahrungen in Theorie und Praxis, Kontakte, begleitende Seminare, ein monatliches Taschengeld sowie ein Wohn-/Verpflegungskostenzuschuss und eine HVV-Profi-card.

– EnergieBauZentrum im Elbcampus
– Stadtreinigung Hamburg-Süd
– Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (2 x)

Mehr zur Bewerbung und zum FÖJ allgemein unter: www.hamburg.de/foej. Bewerbung online unter https://hamburg.foej-web.de/verwaltung/login.

Das Hamburger FÖJ auf Instagram unterwegs: www.instagram.com/foej_hamburg/.

Eine Anzeige…

…informiert Sie
über die neuesten Angebote

…hilft Ihnen
Ihren Einkauf zu planen

…lässt Sie
Geld sparen

www.iwk.eu

- **Pflegeassistenz**
  01.09.2019 - 31.08.2021
  tgl. 08:30 -13:45 Uhr
- **Heilerziehungspflege**
  01.10.2019

IWK Bildung mit Zukunft im Gesundheits- und Sozialwesen

Stadtkoppel 14 . 21337 Lüneburg
Tel.: 04131 671388 . lueneburg@i-w-k.de

Mach dich fit in Mathe und Physik

Jetzt an den MINTFIT Mathe- und Physik-Camps teilnehmen

■ **(pm) Hamburg.** Die vier staatlichen Hamburger MINT-Hochschulen, unter ihnen die Technische Universität Hamburg (TUHH), die Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW), die HafenCity Universität Hamburg (HCU) und die Universität Hamburg (UHH) sowie das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) und die Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung (BWFG) bieten kostenlose Mathe- und Physik-Camps an. Schüler der Oberstufe und Studieninteressierte der MINT-Fächer können dort die Sommerferien bzw. die Wochen vor Studienbeginn nutzen, um sich fit in Mathe und Physik zu machen! Neu ist das Physik-Camp, das diesen Sommer zum ersten Mal angeboten wird. Das Mathe-Camp findet bereits im vierten Jahr statt.

Die einwöchigen Mathe-Camps mit jeweils gleichen Inhalten der Mittelstufen- und Oberstufenmathematik finden vom 22. bis 26. Juli 2019 und 2. bis 6. September an der HafenCity Universität (HCU) statt. Mit diesem Angebot können Studieninteressierte ihre Mathe-Vorkenntnisse auffrischen und Schülerinnen und Schüler den Kurs zur Vorbereitung aufs Mathe-Abi nutzen. Im Mathe-Camp werden vor allem Themengebiete wiederholt, die als besonders „fehlerträchtig" bekannt sind, wie zum Beispiel Wurzel-/Potenzrechnung, Logarithmen, Integralrechnung oder Vektorgeometrie.

Die beiden Termine für das Physik-Camp finden vom 5. bis 9. August 2019 und 9. bis 13. September ebenfalls an der HCU statt. Gedacht ist der Kurs insbesondere für diejenigen, bei denen der Physikunterricht in der Schule schon länger zurückliegt oder die in der Oberstufe Physik nicht belegt haben. Aufgefrischt werden sowohl Themen, die überwiegend in der Mittelstufe behandelt werden (aus den Bereichen Mechanik, Elektrizitätslehre, Energie und Optik) als auch Themen, die insbesondere auf ein MINT-Studium vorbereiten (Kräfteberechnung, Einheitenrechnung).

An jedem der fünf Camptage ist das Programm zweigeteilt: Vormittags wird eine interaktive Vorlesung in einer Gruppe von maximal 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gehalten, die Elemente der Online-Lernplattformen OMB+/via-MINT (Mathematik) bzw. den MINT-FIT Physikkurs nutzt. Die MINT-FIT-Camps sind nicht nur eine Wiederholung der Schulmathematik bzw. -physik, sondern dienen gleichzeitig als Einführung in das selbstständige Arbeiten mit den kostenlosen Lernplattformen. Nachmittags werden die Inhalte in Kleingruppen (maximal 15 Personen) geübt und gefestigt sowie ein thematischer Ausblick auf den nächsten Kurstag geboten. Nach Möglichkeit soll in den Camps individuell auf die Vorkenntnisse und Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen werden. Die Einstufung erfolgt anhand der individuellen Testergebnisse.

Wichtig: Die Testteilnahme unter www.mintfit.hamburg ist Voraussetzung für die Camp-Anmeldung.

Anknüpfend an die Camp-Woche kann am dauerhaft angebotenen MINT-Training teilgenommen werden, welches sich wöchentlich (dienstags an der UHH, donnerstags an der TUHH, jeweils 17 bis 19 Uhr) an Studieninteressierte, Erstsemester und Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richtet. Hierbei werden ebenso Mathematik- und Physikgrundlagen mithilfe der zugehörigen Online-Kurse sowie durch individuelle Betreuung von Tutoren erarbeitet, um eventuelle Lücken zu füllen. Die Teilnahme ist ebenfalls kostenlos, es ist keine Anmeldung notwendig.

Anmeldung unter www.mintfit.hamburg/physik-camp.

Freundliches, fröhliches Team sucht

Azubi/ZFA

für die Assistenz

Bitte bewerben Sie sich unter:

Corny Werner
Cuxhavener Straße 144
21149 Hamburg
info@zahnaerztin-cornywerner.de

Corny Werner
Zahnärztin

Pflege hat Zukunft

Sie werden gebraucht

Die Grone
Altenpflegeschule Hamburg
bietet an
Neue Start-Termine

12.08.2019 Gesundheits- und Pflegeassistenz – 16 Monate
(staatl. anerkannt)

12.08.2019 Betreuungskraft § 53c SGB XI – Vollzeit, 2 Monate

Förderung über Bildungsgutschein möglich.
Infotage jeden Montag und Mittwoch um 15.30 Uhr
Telefonische Beratung unter 040/23 70 35 01 (Fr. Reinke)

Grone seit 1895

Grone Altenpflegeschule Hamburg
Heinrich-Grone-Stieg 2, 20097 Hamburg
altenpflege.hamburg@grone.de
www.grone.de/hh-altenpflege

Kompakt, übersichtlich und leicht zu bedienen

NIT-Buchungsplattform moNITor geht online!

■ **(pm) Harburg.** Das NIT Northern Institute of Technology Management, Kasernenstraße 12, hat eine Plattform entwickelt, die es ermöglicht, Bildungsangebote online zu buchen. Nach erfolgreicher Akkreditierung des Studienprogramms in Technology Management Ende vergangenen Jahres hat das NIT eine weitere Neuerung: Das Buchungsportal moNITor wurde ins Leben gerufen. Ab sofort können Studenten und Workshopteilnehmer über die Plattform Module und Kurse buchen und wichtige Dokumente direkt herunterladen.

Zusammen mit dem IT-Softwareentwicklerteam von der Big5 Concepts GmbH aus Osnabrück hat das NIT eine benutzerfreundliche Bedienungsoberfläche geschaffen, durch die sich die User schnell und intuitiv bewegen können. Nach kurzer Registrierung stehen die aktuellen Module aus dem Masterstudium in Technology Management und die Weiterbildungsangebote des NIT zur Buchung zur Verfügung. Zusätzlich gibt eine Übersicht Aufschluss, für welche Angebote sich bereits angemeldet wurde und welche bereits abgeschlossen sind.

Benutzen können die Plattform die NIT-Masterstudierenden in Technology Management sowie haben auch Interessierte für Weiterbildungsangebote Zugang zum Buchungsportal. MoNITor ermöglicht es somit, von überall aus Bildungsangebote zu belegen. Für die NIT-Studierenden hat dies den großen Vorteil, dass sie sich ihren Stundenplan individuell zusammenstellen können, um so ihr Studium mit anderen Verpflichtungen abzustimmen. Zusätzlich lässt sich der Studienfortschritt leicht anzeigen und die Studierenden haben immer den Überblick, welche Module sie noch belegen müssen.

Nach erfolgreichem Abschluss eines Moduls oder Workshops können die Teilnehmenden ihr Zertifikat direkt herunterladen. Zusätzlich stehen alle Rechnungen zum Download bereit und persönliche Daten können eingesehen und ggf. geändert werden. Einen weiteren Vorteil haben die Studierenden: Ab sofort ist auch eine Leistungsübersicht mit den jeweiligen Noten jederzeit verfügbar. Das NIT reagiert mit der Implentierung von moNITor auf die Bedürfnisse der Studenten und Workshopteilnehmer, eine gemeinsame Plattform zu schaffen, die alle Bildungsangebote bündelt und wichtige Dokumente online abrufbar macht. In diesem Zuge öffnet das NIT auch die Module des Masterstudiums für externe Interessierte. Somit schafft das NIT eine einmalige Möglichkeit, mit internationalen Studierenden in Kontakt zu kommen und fördert den Austausch der Teilnehmenden untereinander.

Süßes Kalb im Tal der Elche

Snørre hat eine Überraschung hinterlassen

■ **(pm) Vahrendorf.** Elchbulle Snørre aus dem Wildpark Schwarze Berge war überglücklich, als er im vergangenen Jahr endlich seine neue Partnerin Mathilda kennenlernen durfte. Doch nur wenige Wochen nach ihrer Ankunft ist Snørre Ende 2018 gerstorben. Ein Schock für den Wildpark und viele Besucher. „Er ist ganz plötzlich krank geworden. Trotz mehrerer Behandlungen hat er uns mit seinen 7 Jahren unerwartet verlassen", berichtet Nele Oesterreich, Reviertierpflegerin im Wildpark Schwarze Berge. „Snørre war mir sehr ans Herz gewachsen. Ich vermisse ihn noch heute."

Womit aber keiner gerechnet hatte: Der Elchbulle hat dem Wildpark Schwarze Berge eine süße Überraschung hinterlassen. Vor wenigen Wochen gab es Elchnachwuchs. Mathilda hat ein junges, gesundes Kalb zur Welt gebracht, um das sich die mittlerweile drei Jahre alte Elchmutter liebevoll kümmert.

Der Elchnachwuchs kann schon wenige Momente nach der Geburt mit der Mutter mitlaufen, zwar noch etwas staksig, aber die langen Elchbeine lassen sich auch nicht ganz einfach kontrollieren.

Das Geschlecht des jungen Elchbullen ist erst einige Tage nach der Geburt bekannt geworden. Daher hat der Nachwuchs auch noch keinen Namen erhalten. „Erst wenn einer der Tierpfleger im richtigen Moment den Nachwuchs beim Pinkeln erwischt, kann anhand des Strahls das Geschlecht erkannt werden", berichtet uns Oesterreich. Optisch lässt sich das Geschlecht erst nach etwa 8 Monaten bestimmen.

Auch wenn sich die Mitarbeiter im Wildpark Schwarze Berge bei der Namensfindung für den Halbwaisen noch nicht ganz einig sind, ist eines klar: „Der Name wird mit ‚S' beginnen, im Andenken an seinen Vater Snørre", lächelt Oesterreich.

Das Elch-Kalb hat noch keinen Namen Foto: Wildpark Schwarze Berge

Hinweis für unsere Anzeigen-Kunden

Verlagsveröffentlichungen

sind qualifizierte Werbeträger mit hohem Informationswert – unverzichtbar für eine erfolgreiche Werbeplanung.

Integration, ein Vollzeit-Job: Perspektiven für Geflüchtete

Erfolgreiche Integration am AKH

■ **(pm) Harburg.** Rund 50.000 Geflüchtete leben derzeit in Hamburg – die Mehrzahl sind Menschen, die im Sommer 2015 auf der Suche nach Schutz in die Hansestadt gekommen sind. Damals hat das Asklepios Klinikum Harburg kurzfristig Wohnraum für Geflüchtete zur Verfügung gestellt, Sprachkurse organisiert und Sammelaktionen auf den Stationen durchgeführt. Heute engagiert sich die Klinik vor allem für die Qualifizierung und Beschäftigung von Geflüchteten. Damit das gelingt, begleitet und unterstützt Alev Gürbalkan als Integrationsbeauftragte neue Kollegen mit Fluchthintergrund in den ersten Wochen am Arbeitsplatz. Vor allem junge Menschen profitieren bislang von dem Angebot am Harburger Klinikum.

Erste Ansprechpartnerin für Menschen mit Migrationshintergrund am Asklepios Klinikum Harburg: Integrationsbeauftragte Alev Gürbalkan. Foto: asklepios

Seit zwei Jahren sorgt Alev Gürbalkan als Integrationsbeauftragte am Asklepios Klinikum Harburg dafür, dass sich Pflegekräfte, Ärzte und Auszubildende mit Migrationshintergrund voll und ganz auf ihre Arbeit konzentrieren können. Zu Gürbalkans Aufgabenbereich gehören auch Kollegen mit Fluchthintergrund, die sie in ihren ersten Wochen in Harburg begleitet. Der Bedarf ist hoch und wird in Anbetracht des Fachkräftemangels in der Pflege noch steigen: Bislang hat Gürbalkan schon mehr als hundert Mitarbeiter mit Migrationshintergrund betreut, allein 70 in der Pflege. Dazu gehören über 200 Bewerbungen, die die Arbeits- und Wirtschaftsjuristin geprüft und mehr als hundert Bewerbungsgespräche, die sie geführt hat. Hinzu kommen allein in diesem Jahr schon zwölf Praktikanten mit Fluchthintergrund, die sie auf eine mögliche Ausbildung in den Gesundheitsberufen vorbereitet.

„Für die geflüchteten Jugendlichen ist es zunächst wichtig, bei uns die unterschiedlichen Berufe kennenzulernen. So haben sie die Möglichkeit, den Arbeitsalltag zu verstehen und sich dann für eine Ausbildung zu entscheiden. Wir können den Jugendlichen gute und sichere Perspektiven bieten", so die Integrationsbeauftragte.

In einem Ordner hat Alev Gürbalkan die wichtigsten Infos für Harburger Neuankömmlinge zusammengestellt. Auch die direkten Vorgesetzten bindet sie eng in den sogenannten Onboarding-Prozess ein, denn schließlich sind sie diejenigen, die häufig Fragen beantworten müssen. „Eine meiner wichtigsten Aufgaben ist es, nachzuhaken. Meiner Erfahrung nach wollen viele Geflüchtete nicht zur Last fallen und zu viel fragen. Da gilt es, auch mal zwischen den Zeilen zu lesen, Fingerspitzengefühl zu entwickeln und Hilfe anzubieten", weiß die Juristin. Zusätzlich sucht sie für jeden Geflüchteten nach einem Mentor im direkten Team, der Fragen beantwortet und sich persönlich um den Neuankömmling kümmert.

Das Klinikum bietet u.a. berufsbezogene Kurse an. Vom Behördengang bis zur Wohnungssuche: Gürbalkan unterstützt in allen Belangen. „Ich integriere fast alle Nationalitäten hier im Hause, dabei spielt keine Rolle, ob die Kollegen geflüchtet sind oder nicht. Unsere Mitarbeiter kommen aus Indien, Ägypten, Serbien, Bosnien, aber auch aus Tschetschenien, Marokko und dem Iran. Meine Arbeit bleibt spannend, weil die Menschen so unterschiedlich sind wie ihre Herkunft: Integration ist ein individueller Prozess", freut sich Gürbalkan. Mittlerweile ist die Harburger Integrationsbeauftragte auch zur Regionalbotschafterin im „Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge" ernannt worden. Von ihren Erfahrungen in Harburg sollen auch andere Unternehmen profitieren.

Gerätehaus für Feuerwehr Hittfeld

■ **(pm) Hittfeld.** Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Seevetal hat in seiner Sitzung am 26. Juni dem Entwurf des Bebauungsplanes Hittfeld 45 „Feuerwehr Hittfelder Quelle", verbunden mit der Änderung des Flächennutzungsplanes, zugestimmt und die öffentliche Auslegung der Planunterlagen beschlossen.

Das Plangebiet liegt im Westteil von Hittfeld und grenzt im Norden auf Höhe der Straße „Hittfelder Quelle", ehemals Eddelsener Straße, an die Waldesruher Straße (K 39) an. Dort ist der Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses für die Ortswehr Hittfeld der Freiwilligen Feuerwehr Seevetal geplant.

Die entsprechenden Unterlagen liegen im Rathaus der Gemeinde Seevetal bis zum 12. August aus. Interessierte können die Pläne, am besten nach Terminabsprache, zu den gewohnten Öffnungszeiten einsehen und Stellungnahmen abgeben. Die Unterlagen sind auch online unter www.seevetal.de/hittfeld-45 abrufbar.

ADFC-Radtour

■ **(pm) Harburg.** Der ADFC Hamburg veranstaltet am Donnerstagabend, 18. Juli, eine Radtour über 30 Kilometer. Der Start erfolgt um18.30 Uhr ab S-Harburg Rathaus (Ausgang Neue Straße 9/Wendehammer). Die gefahrene Geschwindigkeit beträgt 15-18 km/h. Mitglieder im ADFC bezahlen 1 Euro, Nichtmitglieder 3 Euro. Die Leitung hat Georg Küchler. Die Tour ende in der Nähe des Startpunktes in einem Lokal oder Biergarten.

Diese Angebote finden jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat statt, nur nicht bei Dauerrregen.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus
Wir kommen auch bei kleinen Schäden
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting Bedachung u. Dachsanierung
Telefon: 040/333 73 630 20459 Hamburg
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung • Schornsteinverkleidung

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung • Planung • Installation
• Erweiterung • Prüfung • Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlbarg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS– SANITÄR– KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

SCHWARZ & GRANTZ HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service +
– NOTDIENST rund um die Uhr –
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST 040 7511570

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & CO SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/77 37 39

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000
REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

MALERMEISTER Niebling
Dempwolffstraße 5 • 21073 Hamburg • Telefon 040/790 89 92
...wir bringen Farbe ins Spiel!
www.maler-niebling.de
Wir bieten Ihnen Qualität rund um Haus und Bau.

Markisen • Rolladen

Rolläden Haustürvordächer Markisen
Über 37 Jahre immer für Sie da!
HEIWIE
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 00 78
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Markisen • Rolladen

Nickel ROLLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen
für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
● Rollläden ● Markisen
● Terrassendächer
Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei · Metallbau
Balkongeländer · Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Wohnkultur

Prigge – Möbel – Das gesunde Sitzen
Inh. Michael Will
Polstermöbel der Spitzenklasse
• Aufpolstern & Neubezug von Sofas, Sessel, Eckbänken u.v.m.
• Neuverkauf & Sonderanfertigungen
Telefon 0 41 68/2 50
www.prigge-moebel.de

Divertimento am Kiekeberg

30. Musikfest Bremen: Zwei Konzerte am Kiekeberg

(pm) Ehestorf.. Unter dem Titel „Divertimento am Kiekeberg“ macht das Musikfest Bremen am Freitag, 6. September, Station im Freilichtmuseum. Konzertbesucher erleben die klassische Band „Spark“ und das „Ensemble Dialoghi“ in einem Wandelkonzert im Hof Meyn und im Historischen Tanzsaal. Die Künstler spielen ab 19 Uhr etwa 45 Minuten mit je einer Wiederholung. Die Karte für beide Konzerte kostet 30 Euro (inklusive Museumseintritt). Sie sind ab sofort beim Ticket-Service in der Glocke unter Tel. 0421 336699 und online unter www.musikfest-bremen.de erhältlich.

Mit seinem Gastspiel erfüllt das Festival die Spielstätten auf dem Gelände des Freilichtmuseums mit unterhaltsamen, heiteren und schwungvollen Klängen. Die vor über zehn Jahren gegründete Band „Spark“ verbindet klassische Klänge mit Avantgarde und Minimal Music. Leidenschaftlich und leicht mixt das Quintett die Stile und Instrumente wie Flöten, Violine, Viola, Violoncello, Melodica und Klavier. Es spannt den Bogen von Mozart über Max Reger bis zu Michael Nyman und Eigenkompositionen zwischen dem Gestern und dem Heute.

Das 2014 in Barcelona gegründete „Ensemble Dialoghi“ steht mit Akteuren der europäischen Alte Musik-Szene für Interpretationen voll üppiger Farbenpracht und klanglicher Balance.

Spark: Ein Ziel der Band ist es, klassische Musik besonders jungen Menschen oder auch Konzertgängern mit wenig klassischer Hörerfahrung zugänglich zu machen. Foto: Gregor Hohenberg

Die angekündigten Quintette für Bläser und Hammerklavier von Mozart und Beethoven sind charakteristisch für die theatralische Unterhaltungsmusik an früheren europäischen Höfen.

Seit 1989 unter der Leitung von Professor Thomas Albert, feiert das Festival Musikfest Bremen sein Jubiläum und absolviert im Rahmen seiner Gastspiele Konzerte in der Region Von 24. August bis 14. September 2019 finden 49 Veranstaltungen mit 1.139 Künstlern in 40 Spielstätten statt.

Ensemble Dialoghi in der Besetzung mit Oboe, Klarinette, Horn, Fagott und Klavier Foto: Igor Studio

„Komm du“ macht Ferien

Alabama Hot Six am 19. Juli

(pm) Harburg. Das Konzert von Claude Bourbon am Mittwoch, 17. Juli, im Komm du, Buxtehuder Straße 13, muss aus persönlichen Gründen ausfallen! Das Komm du schließt an diesem Tag deswegen bereits um 17 Uhr.

Die Geschichte eines Mädchens, das unerbittlich um ein lebenswertes Leben kämpft, wird am Donnerstag, 18. Juli von Laura Adrian in der Autorenlesung ihres Buches „(K)ein Leben mit Borderline und Essstörung“ thematisiert. Ein spannendes Thema, das zum Denken anregt. Beginn: 20 Uhr.

Feurigen Dixieland Jazz gibt es am Freitag, 19. Juli mit „Alabama Hot Six,“ welche bereits vor fast 40 Jahren gegründet wurde und sich seither stetig weiterentwickelt hat, und doch ihrem ganz eigenen Sound treu geblieben sind. Ein Muss für jeden Dixieland-Jazz-Fan! Beginn: ebenfalls 20 Uhr.

Das Komm du Kulturcafé schließt vom 21. Juli bis zum 4. August für die jährliche Sommerpause!

Veranstaltungen finden wieder regelmäßig ab dem 7. August statt.

Die Dixielandband wurde vor fast 40 Jahren von dem Trompeter Gunnar Thielemann gegründet, der nach langer Pause sein Instrument neu entdeckt hatte. Die Band ist regelmäßig im Hamburger Cotton Club zu hören. Foto: priv.

DER IMMOBILIENMARKT

Immobilien-Gesuche

Grundstücke gesucht... Für unsere Kunden suchen wir in den Größen 450 m² bis 1.500 m² Baugrundstücke in verschiedenen Lagen. Wir freuen uns auf Ihr Angebot. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Große Wohnung gesucht... Ehepaar aus Elmshorn sucht im Hamburger Umland eine große Wohnung mit zwei Arbeitszimmern, Gästezimmer und Balkon oder Terrasse. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Vermietete Wohnung gesucht... Kapitalanleger aus Rosengarten sucht ein langfristig vermietete Wohnung in schöner, zentraler Lage. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** ZZZ□YRQ□ZXHOILQJ□LPPRELOLHQ□GH□

Bis 800.000,- € gesucht... Privater Kapitalanleger sucht im Hamburger Umland eine Kapitalanlage: Wohn- / Geschäftshaus, Garagen, etc. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** ZZZ□YRQ□ZXHOILQJ□LPPRELOLHQ□GH□

Renditeobjekt gesucht... Kapitalanleger sucht im Rahmen der Vermögensverwaltung ein solides Zinshaus (Wohnen u./o. Gewerbe) in gesuchter Lage. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bis 2,5 Mio. gesucht... Unternehmer der Sanitärbranche sucht für seine Familie und sich ein exklusives EFH oder Villa mit hochwertiger Ausstattung. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Penthouse gesucht... Solventer Unternehmensberater sucht für seine Partnerin und sich eine hochwertige Wohnung in gefragter Lage. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** ZZZ□YRQ□ZXHOILQJ□LPPRELOLHQ□GH□

DHH gesucht... Pinneberger Ehepaar mit Sohn sucht eine Doppelhaushälfte mit guter Verkehrsanbindung und PKW - Stellplatz (kein Muss!). Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Reihenhaus gesucht... Alleinstehendes Pärchen sucht ein gepflegtes, helles Reihenhaus ab 80 m² - gern mehr - mit pflegeleichtem Garten. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Eine 4-köpfige Familie sucht eine Doppelhaushälfte, Reihenhaus oder 1-Fam.-Haus im Umkreis Neugraben/ Hausbruch. **Tel. 0176/ 64 87 91 82**

Immobilien-Gesuche

Kleines Haus gesucht... Polizistenpärchen sucht ein charmantes Haus ab 3 Zimmern mit kleinem, gemütlichen Garten in ruhiger Lage. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Handwerker sucht... für seine Familie und sich ein modernisierungsbedürftiges Haus mit Freiraum zur eigenen Gestaltung. KP bis ca. 350.000,- €. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Ab 300 m² gesucht... Familie mit 4 Kindern sucht ein großzügiges Haus ab 6 Zimmern auf weitläufigem Grundstück. KP je nach Größe und Zustand. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bis 500.000,- gesucht... Automobilkaufmann sucht mit seiner 4-köpfigen Familie ein charmantes Haus mit guter Schulanbindung und Stellplatz. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Bis 250.000,- € gesucht... Ehepaar mit kleinem Sohn sucht ein solides Haus zum Modernisieren in familienfreundlicher Lage südlich der Elbe. Provisionsfrei für den Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Elbdeichnähe gesucht... Junge Familie aus Finkenwerder sucht in unmittelbarer Elbnähe ein Haus im typischen Stil. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

1-2 Zimmer gesucht... Alleinstehender wissenschaftlicher Mitarbeiter sucht eine gemütliche ETW in zentraler Lage. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Mitten im Grünen ges. Landschaftsgärtner mit eigenem Betrieb sucht ein großzügiges Haus in ruhiger, grüner Lage. Provisionsfrei für Verkäufer. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Jesteburg... Exklusives Architektenhaus mit hochw. Ausstattung, 5 Zi., 198 m² Wfl., 1.100 m² Grdst., EBK, Fußbodenhzg., zwei Bäder, Sauna, Terrasse, Doppelcarport, Bj. 1991, V: 81,3 kWh/m² p.a., Kl. C, Gas-ZH, KP: € 745.000,- **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Bendestorf... Zauberhafter Bungalow auf großem Grundstück, 4 Zi., 165 m², Fußbodenhzg., HWR, EBK, Gäste-WC, 2 Bäder, Parkett, Vollkeller mit wohnlicher Nutzfl., Doppelgarage, Bj.1979, B: 143,9 kWh/m² p.a., Kl. E, Öl-ZH, KP: 980.000,- € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Neu Wulmstorf... Gepflegtes EFH mit Wintergarten und separatem Bürohaus, EBK, 2 Bäder, Gäste-WC, Sauna, Kamin, Keller, Teich, Stellplätze, Bj. 1982, Energieausweis ist in Erstellung, KP: 630.000,- € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Neu Wulmstorf... 4-Zimmer-RH, 90 m² Wohnfl. zzgl. ca. 32 m² Ausbaureserve, EBK, Vollbad, Gäste-WC, Südwest-Garten, Stellplatz, Vollkeller, Bj. 1987, V: 119,4 kWh/m² p.a., Kl. D,Gas-ZH, KP: 350.000,- € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Hausbruch... Charmanter Bungalow auf sonnigem Grundstück, 3 Zi., 115 m² Wohnfl., zzgl. Ausbaureserve im DG + Wohnkeller, EBK, Gäste-WC, Carport, Bj. 2005, Energieausweis in Erstellung, KP: 550.000 €. **Tel.** 040-24827100 www.von-wuelfing-immobilien.de

Neugraben... Am Rande der Fischbeker Heide: Schönes EFH, 100 m², 3 Zi., EBK, Duschbad, Einbauschränke, Vollkeller, Schuppen, PKW-Stellplätze, Bj. 1913, Energieausweis in Erstellung. KP: 425.000,- €. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Seevetal... 6-Zimmer-EFH direkt an der Elbe! 180 m², EBK (2018), Fußbodenheizung, Kaminofen, Kamin, 3 Bäder, Gasheizung (2016), 2 Garagen, Baujahr: 1973, Energieausweis ist in Erstellung, KP: 460.000,- € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Mietgesuche

3-kpf. Fam. sucht **Whg. zur dauerh. Miete**, gerne Wilhelmsb., min. 3,5 Zi., min. 85 m², BLK./Terrasse/Garten. EG od. Afzg; Warmm. max. € 1.200,-. Wir sind zuverl., ruh. Mieter. **€ 1.500,- Belohnung! Emal: xf@fwieners.de Tel. 0152/ 33 72 32 11**

Vermietungen

Langenbek, 3-Zi.-Whg., 72 m², OG, EBK, V/D-Bad, Loggia, TV, Parkpl., ab 1.10.19, € 620,- + NK / Kt, privat. **Tel. 040 / 768 85 82**

Vermietungen

Harburg... Großzügiges Endetagen-Büro mit Stellplätzen und Dachterrasse, 375 m², Gäste-WC, zwei Duschbäder, zwei Pantrys, Fußbodenhzg., Bj. 1912, Energieausweis in Erstellung. Kaltmiete: 4687,50 € **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Vermietungen

Finkenwerder... Frisch renovierte, sonnige 2-Zimmer-Wohnung mit Süd-Balkon, EBK, Duschbad, Abstellraum, Dachboden, PKW-Außenstellplatz, Bj. 1986, V: 158 kWh/m² p.a., Kl. E, Gas-ZH, Kaltmiete: 980 €. **Tel. 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Zinshäuser

Neu Wulmstorf... Sehr gepflegte 4-Zimmer-DHH, 108 m², EBK, Vollbad, HWR, Solaranlage für Warmwasseraufbereitung, 900,- € Pauschalmiete, Bj. 2000, V: 90,7 kWh/m² p.a., Kl.C, Gas-ZH, KP: 240.000 €. **Tel. 040/ 24 82 71 00** www.von-wuelfing-immobilien.de

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

DER STELLENMARKT

Unser Unternehmen ist auf die Auslieferung von Neumöbeln beim Endkunden im Raum **Hamburg** spezialisiert. Wir suchen per sofort und unbefristet motivierte, qualitäts- und serviceorientierte

Möbelmonteure / innen

Bei uns erhalten Sie eine pünktliche und übertarifliche Bezahlung
+ Zulagen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

HMS - HAMBURGER MÖBEL SERVICE GmbH
Pinkertweg 20 * 22113 Hamburg * Frau Friedrich * Tel.: 040-7341898-20
gerne auch per Mail an: Petra.Friedrich@Hamburger-Moebelservice.de

---

Automaten-techniker
für Spielhalle Vulkan in Hamburg gesucht!
Wenn Sie eine abgeschlossene technische Ausbildung sowie Branchenerfahrungen aufweisen können, dann sind Sie bei uns genau richtig!
Bewerben Sie sich unter:
www.vulkan-casino.de oder
030 5300055040 (Fr. Andresen)

Maler + Lackierer m/w
per sofort gesucht.
Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card!
mainplan Hamburg GmbH
Winsener Str. 64, 21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Staplerfahrer m/w
per sofort gesucht.
Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card!
mainplan Hamburg GmbH
Winsener Str. 64, 21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Servicekraft
für Spielhalle Vulkan in Hamburg gesucht!
Sie sind zuverlässig und serviceorientiert?
Dann bewerben Sie sich unter:
personal@vulkan-casino.de
(030 53 00 05 50 40 Fr. Andresen)

Wir suchen ab sofort
einen **KOCH** *(m/w/d)*
in Voll- oder Teilzeit.
Bewerbungen bitte telefonisch oder per E-Mail an:
Saunaclub Harmony
Tel. 04185 / 79 70 66 (Seevetal)
info@saunaclub-harmony.com

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
KFZ-MECHATRONIKER / SERVICETECHNIKER m/w/d)
Reparaturen aller Marken.
Hauptmarken BMW & Opel
Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im KFZ-Bereich.
Von uns dürfen Sie Unterstützung im Bereich der Weiterbildung und eine leistungsgerechte Entlohnung erwarten.
Senden Sie Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung z.Hd. Herrn Patrick Barkow an:
Autohaus WITT
Gewerbestraße 1
21279 Hollenstedt
Telefon 0 41 65 / 21 33 - 0
www.opel-witt.de

ROPE-REISEN
Wir suchen ab sofort:
Omnibusfahrer (m/w)
Vollzeit/Teilzeit in
21149 Hamburg (Neugraben)
Schriftliche Bewerbungen richten Sie an: Rope Reisen Omnibus GmbH
Frau Christina Abazid, Dieselstraße 4,
24582 Wattenbek oder per Mail:
bus@rope-reisen.de
oder telefonisch: 04322-3777

Helfer m/w
per sofort gesucht.
Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card!
mainplan Hamburg GmbH
Winsener Str. 64, 21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Lagermitarbeiter m/w
per sofort gesucht.
Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card!
mainplan Hamburg GmbH
Winsener Str. 64, 21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Seevetaler Lebensmittelproduzent sucht
Produktionshelfer (w/m/d) in Vollzeit oder als Aushilfe!
Arbeitszeit: Mo. bis Fr. 6.00-15.00 / 14.45-23.45 Uhr

Ihre Bewerbung senden Sie an: bewerbung@farmers-snack.de oder
Farmer's Snack GmbH
Beckedorfer Bogen 27
21218 Seevetal

Wir freuen uns auf Sie!

Monteur/in für Sonnenschutz
(Markisen, Rollläden, Jalousien usw.) per sofort gesucht.
Gerne Schlosser oder Elektriker.
Voraussetzungen: handwerkliches Geschick, FS für PKW, Deutschkenntnisse, schwindelfrei
Bewerbung **NUR** telefonisch unter: 040 - 729 76 748
S + P Sonnenschutztechnik
Ihr kompetenter Partner für Sonnenschutz
Geschäftszeiten: Jederzeit nach Vereinbarung!
Südring 28 · 21465 Wentorf
Tel.: (040) 729 76 748 · Fax: (040) 729 76 749
E-Mail: info@sp-Sonnenschutz.de · www.sp-Sonnenschutz.de

Wir suchen Sie in Hamburg
Kommissionierer m/w – auch ohne Erfahrung
Staplerfahrer m/w – auch ohne Erfahrung

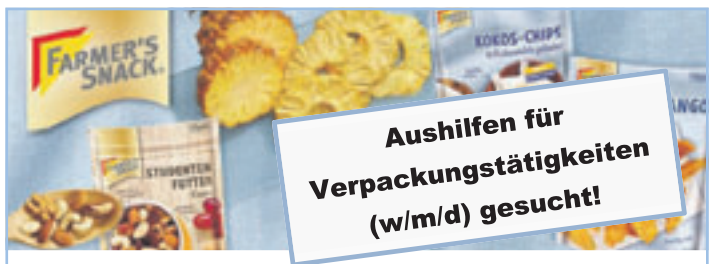
Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle mit übertariflicher Bezahlung + Sonderleistung (Proficard, Fahrdienst etc.)

PERSONALHAUS HAMBURG SÜD
Herr Mustafa Yagan
040-55 00 656 0
Yagan@personalhaus-hhs.de

B&B Personalservice GmbH
Zufrieden? Neuer Job:
- **Medizin m/w/d**
- **Gewerblich m/w/d**
- **Kaufmännisch m/w/d**

Gute Jobs, gute Bezahlung
Tel. 040/300 699 700
Hamburg@bb-personalservice.de

Tor-Monteure (m/w/d)
für Montage, Wartung und Reparatur von Toranlagen.
Mögl. Schlosser, Mechatroniker oder guter Handwerker. Wir bilden Sie zum/zur Tor-Monteur/in aus. Seiteneinsteiger willkommen. Mit Führerschein.
Tel.: 040-79140712
info@nichocz-tortechnik.de
Nichocz Tortechnik



Seevetaler Lebensmittelproduzent sucht
Aushilfen für Verpackungstätigkeiten in unserer Produktion!

Arbeitszeit: Montag bis Freitag 6.00 – 15.00 / 14.45 – 23.45 Uhr
Der Arbeitsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Ihre Bewerbung senden Sie an: bewerbung@farmers-snack.de oder
Farmer´s Snack GmbH • Beckedorfer Bogen 27 • 21218 Seevetal

Wir freuen uns auf Sie!

Anlagenmechaniker SHK (m/w/d) gesucht

Mit abgeschlossener Berufsausbildung stehen Ihnen bei uns alle Türen offen!
Egal, ob Sie lieber unsere Kunden im Kundendienst betreuen, mit Kollegen zusammen an interessanten Großprojekten im Sanitär- oder Heizungsbereich arbeiten, oder Ihnen die Erstellung der sanitären Anlagen eines Ein- oder Mehrfamilienhauses Freude bereitet. Hier können Sie Ihrer Leidenschaft nachgehen!

Das gibt es:
- gute Bezahlung • unbefristeter Arbeitsvertrag
- eigenes, gut ausgestattetes Firmenfahrzeug • hochwertige Arbeitskleidung
- Firmenhandy • Fortbildungen • nette Kollegen
- familienfreundliche Geschäftsführung

Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an Jens Puchmüller, j.puchmueller@ihre-klempnerei.de oder unter 040/76 10 45 0
Wilfried Dunckel GmbH, Prachtkäferweg 5, 21077 Hamburg

Die Manfred Nielsen Baugesellschaft mbH sucht zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Bautechnikerin oder Bautechniker

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Bautechniker bzw. Bauzeichner.

Ihr zukünftiges Arbeitsgebiet umfasst:
- Erstellen von Bauzeichnungen für Ein und Zweifamilienhäuser sowie Wohnungsbau
- Erstellen von Entwässerungszeichnungen
- Erstellen von Bauanträgen und Bauanzeigen
- Erstellen von Positionsplänen

Wir bieten eine Leistungsgerechte Bezahlung und ein gutes Betriebsklima, Schulungen auf dem Zeichenprogramm VI 2000 und Glaser, eventuell Ausbildung zum Energieberater.

Wenn Sie gefordert und gefördert werden wollen, bewerben Sie sich unter: M.Nielsen@Nielsenbaugmbh.de oder schriftlich an:

M. Nielsen Baugesellschaft mbH
Lüneburger Schanze 21a
21614 Buxtehude

Manfred Nielsen Baugesellschaft mbH

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

An unserem Standort in Neu Wulmstorf (Industriegebiet Rade-Mienenbüttel) bieten wir Ihnen in einen etablierten Kundenprojekt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Chance als

Fachkraft für die Verpackung (w/m/d)

Herausforderungen, an denen Sie wachsen.
- In unserem Logistikzentrum sind Sie für das fachgerechte Handling und Verpacken kleinteiliger Gefahrstoffe verantwortlich.
- Zu Ihren verantwortungsvollen Aufgaben gehört das sicherheitsgemäße Verpacken und Vorbereiten von Waren für den Warenausgang.
- Natürlich achten Sie bei allen Abläufen stets konsequent auf die Einhaltung der geltenden Sicherheits- und Qualitätsvorgaben.
- Zusätzlich bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit offiziell anerkannten Schulungen fachlich weiterzubilden.

Qualifikationen, mit denen Sie weiterkommen.
- Idealerweise bringen Sie Berufserfahrung in der Logistik mit.
- Ergänzend ist die Erfahrung im Umgang mit Gefahrstoffen von Vorteil.
- Persönlich zeichnen Sie sich durch eine strukturierte und präzise Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit und hohe Einsatzbereitschaft aus.
- Sie überzeugen uns als besonnener Teamplayer mit der notwendigen körperlichen Belastbarkeit und der Bereitschaft zum Wechselschichtdienst.
- Ihren Einsatz und Ihre Expertise vergüten wir gerne gemäß dem gehobenen Job-Niveau der Tätigkeit.

Versprechen, auf die Sie zählen können.
Mit Rhenus ist man permanent auf Wachstumskurs. Das eröffnet langfristige Perspektiven für verschiedene Fachkräfte und Quereinsteiger. Wir lieben es pragmatisch und unkompliziert, unterstützen außerdem Offenheit und Fairness, Kollegialität und Teamarbeit. Dabei gehören Eigeninitiative und Machermentalität ebenso zu uns wie Stabilität und Weitblick: Sie machen uns gemeinsam stark für die Zukunft. Klingt nach handfesten Chancen für engagierte Profis? Genau so ist es.

Ihr Ansprechpartner
Heiko Redmer
heiko.redmer@de.rhenus.de

Rhenus SE & Co. KG
Am Holz 1
21629 Neu Wulmstorf

www.karriere.rhenus.de

HFR
HAMBURGER FLÄCHEN-REINIGUNG

Seit über 50 Jahren sind wir Experten für Straßen- und Trummenreinigung sowie die qualifizierte Reinigung von Kunststoffbahnen und Kunstrasen. Als zuverlässiger Partner für Sportvereine, Städte, Gemeinden, Industrie u.v.a. sind wir die Nr.1 im Großraum Hamburg.

Wir suchen ab sofort

Kraftfahrer m/w
C / CE – Klasse 2

Ihre Aufgaben:
- Führen von Groß- und Kleinkehrmaschinen in der Straßenreinigung
- Reinigung von Kunstrasen- und Kunststoffbahnbelägen

Ihr Profil:
- Fahrerlaubnis der Klasse C, CE (Klasse 2)
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Ortskenntnisse im Raum Hamburg
- Berufskraftfahrermodule erwünscht

Wir bieten:
- leistungsgerechte Bezahlung
- intensive Einarbeitung
- nettes und motiviertes Team

Ihr Kontakt:
bewerber@hfr-hamburg.com
Hamburger Flächen-Reinigung GmbH & Co. KG
Herrn Lars Blunck
Pulvermühlenweg 15 – 21217 Seevetal

---

reha assist

Zur Ergänzung meines Pflege- und Betreuungsteams in 22297 Hamburg-Alsterdorf suche ich eine

Pflegehilfe (m/w/d)

in Vollzeit, 5-Tage-Woche montags bis sonntags je nach Dienstplan.
Führerschein ist unbedingt erforderlich. Erfahrung mit SHT-Patienten und PEG-Sonde und Hilfe im Haushalt wünschenswert. Die Einarbeitung ist gewährleistet. Alle benötigten Hilfsmittel sind vor Ort.

Bewerbungen an den mich unterstützenden Reha-Dienst:

Reha Assist Deutschland GmbH
Fr. Hammami, telefonisch: 030-921 04 5632 oder vorzugsweise per E-Mail:
Carmen.hammami@reha-assist.com

DER STELLENMARKT

EEN SNACK OP PLATT

Söken un Finnen

Plattdeutsche Kolumne von Uwe Hansen

Uwe Hansen Foto: pm

„Det Geheemnis vuan de Kunst liggt nich in't Söken, man in't Finnen!" Hett all Picasso meent. Wenn dat stimmt, bün ik ok Künstler. Bi mi finnt sük nämlich meist allns wedder an, wenn ik man blots lang genoog söcht heff! Ok wenn mi – dat geev ik mol to – oftins de Tofall to Hölp kümmt.

Jüst wedder süht dat in mien Arbeitskomer teemlich chaotisch ut. Man wat mien Inge is, de fragg ik all lang nich miehr, ob se vullicht weet...!" To Bispeel, ob se meine Kredidikoart...? „De heff ik doch güstern noch an'n Computer in de Hand hatt!" Dor hett de Fro goar keen Mitleid mit mien Sorgen!

Hett mi sogar den Spruch an de Döör vun't Arbeitszimmer backt: „Froons hebbt all allns ünnern Hoot, wen de Manns noch den Autoslötel sökt!" Nu komt jü – soveel to dat Thema „Seniorenleevde". Liekers mien Inge jo ok aff un an an't Söken is. Man bi eer hett dat den System un eere Ordnung heet ok so. Un mien System is in eere Oogen eben dat Chaos! Un se höllt goar nix doarvun, wenn ik eer verkloor, wat dat eben een ganze Philosophiesystem gifft, wat sük Chaossystem nömt!

Annerlest dach ik, wat ik bobenop wür. Een Froonsminsch, schul mi per E-Mail Biller tostüern. Kunn dat obers nich – se harr de Kamera verleggt, kunn se jedenfalls nich finnen. Ik heff eer schreeben, wat mi dat bannig beruhigt, nämli tü hürn, wat soeat ok Froons passert! Un wat mien Götterfroo jümmers behaupten deiht! Vun wegen Froons – un wat dat blots Manns passeert"!

Öber dor hett'n Uul seeten! De Froo hett mi antert: „Dien Fro hett sowat vun recht. Is mi jo ok ierst eenmoll passeert, dütmol!" Froonlüüdsolidarität! Is öber hunnerte vun Joahrn pleegt worrn un wussen! Dorgegen komt wü Mannslüüd nie nich an.

TUHH: Von EU grünes Licht für die Innovation der Hochschulbildung

ECIU wird wegweisendes Hochschulmodell pilotieren

(pm) Harburg. In einem Pilotprojekt werden die ECIU-Universitäten (Europäisches Konsortium innovativer Universitäten), unter ihnen die TUHH, zu Vorreitern für eine neue Form der Ausbildung auf europäischer Ebene sein. Das auf drei Jahre angelegte Projekt basiert auf neuen Modulen („Micro-Courses"), aus denen Qualifikationen nach individuellem Bedarf und Interesse zusammengesetzt werden, statt unmittelbar auf festgelegte Studienabschlüsse zu setzen.

Die ECIU-Universität steht Studenten und Forschern der Gesellschaft und der Industrie über die nationalen Grenzen hinweg offen. Die ECIU-Universität wird eine bedarfsorientierte, interdisziplinäre und flexible Ausbildung bieten, die auf die Bedürfnisse der Gesellschaft und der Studierenden zugeschnitten ist. Darüber hinaus konzentrieren sich die Herausforderungen auf das UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung für Städte und Gemeinden. Dies bedeutet, dass die Lernenden an der ECIU-Universität die Möglichkeit haben, echte und wichtige Probleme in der Gesellschaft anzugehen und zur Gestaltung einer besseren Welt beizutragen.

„Die Europäische Universität ist ein Meilenstein in der europäischen Universitätsgeschichte. Die TUHH unterstützt den europäischen Bildungsgedanken und macht sich stark für ein interdisziplinäres, neues Universitätsmodell", sagt Ed Brinksma, Präsident der Technischen Universität Hamburg (TUHH). „Wir werden die Vernetzung von europäischen Universitäten vorantreiben, alternative Bildungsformate emtwickeln (z.B. Micro-Courses) und diese neuen didaktischen Formate erproben und evaluieren. Die TUHH im Verbund mit der ECIU ist auf einem neuen Weg zum Aufbau einer gemeinsamen europäischen Universität."

Ein vollkommen neues Modell einer europäischen Universität, erarbeitet auch mit Ideen und Wünschen von Studierenden von der ECIU-Universitäten. Foto: ECIU

Das EU-Programm „Europäische Universität" ist Teil des EU-Erasmus-Programms. Auf Initiative des französischen Präsidenten Emmanuel Macron kündigte die europäische Kommission im vergangenen Jahr einen Aufruf über 60 Millionen Euro (maximal 5 Millionen Euro pro Projekt für drei Jahre) für Universitätsallianzen an, um ihre Zusammenarbeit zu stärken. Die Allianzen sollen auf ein europäisches Curriculum mit innovativer Pädagogik, strukturierter Mobilität und einem europäischen Campus hinarbeiten. Am 26. Juni gab die Kommission die ECIU-Universität als einen von 17 erfolgreichen Bewerbern bekannt. Das Programm wurde aufgestockt auf 85 Millionen Euro.

Mit der Entwicklung dieses neuen Bildungsmodells reagiert die ECIU auf die dringenden Herausforderungen, denen sich die Welt gegenübersieht. „Diese Herausforderungen können wir nur gemeinsam mit unseren talentiertesten Studierenden, unseren besten Forscherinnen und Forschern, Expertinnen und Experten aus der Gesellschaft lösen", sagt ECIU-Präsident Victor van der Chijs.

Geburten im ersten Halbjahr 2019

(pm) Harburg. Die Geburten in Hamburger Krankenhäusern sind im ersten Halbjahr 2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht zurückgegangen, aber weiter auf einem hohen Niveau.

Bei 11.925 Geburten kamen im 1. Halbjahr 2019 genau 12.167 Kinder zur Welt. Damit wurden in den Hamburger Geburtshilfen und dem Geburtshaus 501 Kinder weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum geboren. Insgesamt kamen im 1. Halbjahr 2018 bei 12.412 Geburten 12.668 Kinder zur Welt. Die höchste Kinderzahl im 1. Halbjahr 2019 verzeichnete die geburtshilfliche Abteilung des katholischen Marienkrankenhauses mit 1.880 Neugeborenen, gefolgt von der Asklepios Klinik Altona. Aus Harburg: Waren es im ersten Halbjahr 2018 noch 1.030 Geburten, so gingen sie im ersten Halbjahr 2019 etwa um die Hälfte auf lediglich noch 685 zurück. Ende Dezember hatte Dr. Maike Manz, Chefärztin der geburtshilflichen Abteilung an dieser Harburger Klinik, gemeinsam mit vier weiteren Oberärzten überraschend gekündigt.

Wer die richtige Zeitung liest,
spart bares Geld*
der neue RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden
*z.B. beim Einkaufen

DER KLEINANZEIGENMARKT

IN TEILEN UNSERER AKTUELLEN AUSGABE FINDEN SIE FOLGENDE BEILAGEN:

Bobsien Köhlfleet Hauptdeich 7 · 21129 Hamburg Tel. 040/319 77 00 60
Philipps Sonderposten
HOL'AB! Getränke Markt
Wanckel Frischecenter
toom
SB-Möbel Boss
Steinreinigung Fischer
Ziegler
Dalinger
SEZ Apotheke
der neue RUF Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Möchten auch Sie Ihre Beilage über uns verteilen?
Tel.: (040) 70 10 17-0

Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 / 36160 www.wm-aw.de Fa.

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0
info@neuerruf.de

Bekanntschaften

Hallo liebe Unbekannte, ich würde mich freuen von Dir zuhören, ich möchte nicht wieder meinen Geburtstag alleine feiern! Werde 72 J. bin 174 gr., NR, NT, bin gerne im Garten tätig und fahre Bahn u. Bus, habe eine schlanke Figur. Du solltest an die 65 J. sein und auch Spaß an allem haben.
Chiffre 5000305, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Professioneller Telefonservice

18j.arbeitslos & geil!
★★ 01520-737 49 60

Anzeigenschluss: Donnerstag, 17.00 Uhr

Polizistin (39)
Stöhnt laut & braucht es!
RUF AN! JETZT! 0900-501 060 133*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

▶ OMI NACKT ◀
Mein Höschen ist ganz feucht
RUF AN! 0900-501 060 132* RUF AN!
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

NEU! Ruf an
HEIßE TEL.SEX KONTAKTE
0900-582 155 485*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

NOTGEILE LEHRERIN
Schul-Fantasien ausleben
0900-582 155 489*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

SCHARFE 60+
Wir wollen auch Spaß!
HOT! RUF AN!
0900-501 010 620*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

UNTREUE EHEFRAUEN
lieben die Abwechslung
GEIL!
▶▶▶ RUF JETZT AN! ◀◀◀
0900-501 060 131*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

GEIL! RUF AN!
Ich bin mollig und sehr wild
Wähle jetzt:
0900-582 155 487*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

24Std. Tel.Sex-Genuss
für nur 0,99cent[1] am Tag
Wähle: RUF JETZT AN!
01805-22 50 25[2]
um den heißen Spaß zu starten
GEIL! NEU! GEIL!
[1] bei Abschluss eines Voice-Abos über 9,90€ alle 10 Tage. [2] 0,14€ je Minute dt.Festnetz, MoFu max. 0,42€

Hot
2 Transen 1 Anruf
Auskunftsvermittlung
Wähle: 11826*
frage nach: TRANSEN
RUF JETZT AN! GEIL!

HOT!
FRAUEN SUCHEN
ausgiebigen Spaß, mit Dir!
MELD DICH:
0900-582 155 488*
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

SCHÜCHTERN & GEIL!
NEU! 0900-501 060 130* RUF AN!
TEL.SEX NT a.d.deutschen Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch Mobilfunk)

Bekanntschaften

Ich, w., 78 J., 178 g., möchte auch mal Schmetterlinge im Bauch erleben, bin noch gut drauf.
Chiffre 5000304, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Erotik

Harburg, Rosi 50 J.,
Tel. 0174/ 163 48 67 verwö. dich zärtl., FN. Hausb., Stader Str. 76, Lieth, **www.modellehamburg.de**

Gesundheit

Bespreche Rose, Warzen und Ekzeme in Neugraben. Hausbesuche möglich! Frau Schumacher.
Tel. 0173/ 620 83 97

Kfz-Zubehör

Niegelnagelneue Sommerreifen von Dunlop, 165/65 R14, € 100,-
Tel. 0177/ 796 27 55

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)!

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffré-Nummer angeben.(1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

Ich, w, 62 Jahre, 156 cm groß, NR, koche und backe gerne, mag Gartenarbeit, liebe Tiere, suche auf diesem Wege einen ehrlichen und lieben, treuen und zuverlässigen Partner. Du solltest aus Mecklenburg-Vorpommern sein. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. Trau dich, ich freue mich. Tägl. von 19:00 bis 22:00.
Telechiffre: 44771

Ich, 67, mag Musik von Abba bis Zappa, Literatur von Aaranovitch bis Zola, Natur von Arkona bis Zingst, Lebensart von Ayurveda bis Zen, Werte von Achtsamkeit bis Zuverlässigkeit. Bin aber immer noch neugierig und offen auf / für Sonstiges. Warte auf meinen Seelenverwandten... Tägl. von 17:00 bis 19:00.
Telechiffre: 44827

Ich war 27 Jahre mit motherlands kamerade zusammen, nun ist sie verstorben u. würde mich freuen, wenn ich eine neue Partnerin finden würde. Ich bin ein ruhiger, sauberer, ordnungsliebender Mensch, ich bin am 14.4.1950 geboren. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich jemand melden würde. Tägl. von 09:00 bis 22:00.
Telechiffre: 44776

Rentnerin, 65 Jahre, angenehme und natürliche Ausstrahlung, Teufelchen im Blut, Engelchen im Herzen und ein bisschen Wahnsinn im Kopf. Freue mich auf Dich: Einen humorvollen Mann, um zu schnacken und auf einen Kaffee mit Dir. Tägl. von 09:00 bis 21:00.
Telechiffre: 44767

Kontaktanzeigen

Hallo! Ich war 27 Jahre mit einer Lebenskameradin zusammen. Leider ist sie vor drei Jahren gestorben. Ich möchte nicht alleine sein und suche deswegen eine neue Kameradin. Ich bin ein ruhiger, liebevoller Mann und mag Radeln. Ich würde mich über einen Anruf von Dir freuen. Tägl. von 09:00 bis 21:00.
Telechiffre: 44805

Hallo! Ich bin 68 Jahre jung, schlank, 1,63m groß und verwitwet. Ich suche einen netten und sympathischen Partner zwischen 66 und 75 Jahren, der wie ich naturverbunden ist und sich über eine liebevolle Partnerschaft freut. Rufen Sie mich an! Trauen Sie sich! Tägl. von 18:00 bis 21:00.
Telechiffre: 44803

Ich bin ein liebevoller Rentner, 63 Jahre alt und 70 kg schwer, naturverbunden und liebe das Meer. Ich bin aktiv, ein Auto ist vorhanden. Du solltest nett und schlank sein und zwischen 56+62 Jahre jung sein. Wenn Du interessiert bist, ruf mich an! Trau dich! Tägl. von 08:00 bis 21:00.
Telechiffre: 44845

Ich suche eine Frau, bin 57 Jahre, für eine feste Beziehung. Keine Bi-Frau. Ich bin 161 groß, normale Figur, dunkelbraune Haare. Bin sportlich, gehe gerne an den Strand. Sehr tierlieb und vor allen Dingen treu. Rufe einfach an. Tägl. von 20:00 bis 23:00.
Telechiffre: 44797

Warmherzige Sie, 64 J., sucht ihn bis 72 J. ab 1,72m. Du solltest solide, bodenständig und herzlich sein. Auf gemeinsame Unternehmungen freue ich mich! Alles ist möglich bei gegenseitiger Sympathie. Ruf an! Trau Dich! Tägl. von 09:00 bis 21:00.
Telechiffre: 44831

Rüstiger Renter, 63 Jahre, 172 cm groß, ca. 70 kg, wünscht sich eine schlanke, nette Frau im Alter von 56-62 Jahre. Ich bin naturverbunden und liebe das Meer, Auto vorhanden. Bei Interesse freue ich mich über Deinen Anruf, trau Dich. Tägl. von 08:00 bis 21:00. **Telechiffre: 44772**

Hallo! Ich bin unternehmungslustig, spontan, humorvoll und sportlich. Bin 62 Jahre alt und 163 cm groß. Ich suche einen interessanten, sympathischen und aktiven Partner bis 70 Jahre. Tägl. von 18:00 bis 21:00.
Telechiffre: 44740

Zuverlässige und junggebliebene 59-Jährige, 171 cm, normale Figur, sucht Dich zum Lieben und Lachen. Ich liebe die Nautr, meinen Garten, Wassersport und ... Ich ferue mich auf unser erstes Date. Tägl. von 17:00 bis 22:00.
Telechiffre: 44746

Hallo! Ich bin 64 Jahre alt, verwitwet und habe Lust auf die goldenen Blätter im Herbst. Ich fahre Fahrrad und lese und reise gern. Ich suche einen gebildeten, intelligenten, zuverlässigen Mann für eine Partnerschaft. Tägl. von 10:00 bis 20:00. **Telechiffre: 44846**

Kontaktanzeigen

Hallo! Ich war lange im Ausland, bin jetzt wieder in der Heimat. Suche einen Partner, der auch etwas herumgekommen ist. Tägl. von 16:00 bis 19:00.
Telechiffre: 44745

Rentner, 66 Jahre alt, sucht naturverbundene Sie für gelegentliche Ausflüge. Bei Sympathie vielleicht mehr. Tägl. von 10:00 bis 21:00. **Telechiffre: 44810**

Rudolf Gapp - Ich bin Single und suche eine liebevolle Frau, mit der ich mein Leben verbringen kann. Tägl. von 09:00 bis 22:00.
Telechiffre: 44830

Hallo! Ich mag gerne einen romantischen Abend und kuscheln. Tägl. von 00:00 bis 23:59.
Telechiffre: 44808

Musik

Klavier - erst mieten ... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. Tel. 04141/2828 **www.magunia.de**

Stellenangebote

Hilfskraft für Ferienwohnung Vahrendorf - Gästebegrüßung/-verabschiedung, Reinigung, Wäsche u. Wäschewechsel, in Eigenregie, zeitl. flexibel, PKW notwendig, € 450,- Basis od. Rechnung. **Tel. 0172/ 400 50 04**

Wir suchen eine Reinigungskraft für unsere Büro- u. Sozialräume ca. 3 Std./ Woche auf € 450,- Basis. Kontakt an: **Tel. 796 21 41, lohmann@lohmann-tauwerk.de**

Stellengesuche

Der Handwerker für alle Fälle, Gartenarbeiten von A-Z, Maurer- und Malerarbeiten. Dach- und Schornsteinreparatur, Flachdachsanierung, und vieles mehr. Kostenlose Beratung vor Ort. T. Lüdemann,
Tel. 0151/ 45 27 06 38

Erfahrener Bauarbeiter, Malern, Tapezieren, Laminat, Fliesen, Rigips, **Tel. 0152/ 19 09 48 80 od. 040/ 88 21 91 82**

Malerarbeiten, Fliesen- und Fußbodenlegen.
Tel. 0179/ 193 32 88

Unterricht

Klavier? Neuring! **Tel. 701 66 77**

Urlaub

Urlaub geplant und noch keinen Hundesitter? Biete liebevolle Betreuung in einem Reihenhaus mit Garten an. Ich habe noch freie Zeiten: vom 11.8. - 28.8. und ab November. Rufen Sie mich an: **Tel. 040/ 742 94 04**

Ostsee, Schönb. - Strand, f. 2 Pers. /50m², priv. Fe-Whg. mit Blk., 1. ET, seniorenfreundl., 3 Min. z. Strand, k. Tiere, inkl. Endreing. ab 15.7.19 noch Sommertermine frei. **Tel. 0171/574 67 34**

Veranstaltungen

Siebter **Flohmarkt**
Initiative Gloria - Tunnel e. V., im Gloria - Tunnel Harburg, am Sonntag 4.August.2019 v. 9-17 h, keine Standgebühr, nur private Anbieter, es sind noch Plätze zu vergeben! Standanmeldung via E-Mail an **siegfried.kopf@live.de**

Verkauf

Hundeplatzauflösung, Waltershofer Str. 60, Platzbeleuchtung, Gasheizung mit Flasche, Geschirr - alles was man braucht, Rasenmäher Selbstantrieb, Aufsatzmäher/ 2 Zylinder / Schnittbreite 105 cm, Stühle + Tische, 3 Fahrräder/2 Kettler. **Tel. 0160/ 214 34 35**

Verschiedenes

Biete Garten- u. Pflasterarbeiten aller Art an, Büsche u. Hecken schneiden, Gehweg u. Terrassenreinigung sowie Rasen vertikutieren und Rasenneuanlage mit Entsorgung und vieles mehr. Super preiswert. N. Henning
Tel. 0160/ 479 05 87

Meditativer Yoga - mit sanften Körperübungen Stress verringern, die Atmung vertiefen und sich selbst bewusster wahrnehmen. Mittwochs und donnerstags in schöner Waldlage. Yoga Heidhöhe, Hausbruch. **Tel. 79 75 10 11 o. 796 26 93**

Heckenschnitt - sowie alle Gartenarbeiten zu günstigen Festpreisen mit Abfuhr, kostenl. Beratung **Tel. 0157/ 59 21 67 22**

Gastfamilien ges. f. Schüler aus USA, Mexiko und Europa f. 3, 6 od.10 Mon. ab Sept. f. Info: C. Mantey, **Tel. 040/ 58 96 37 35**

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 040/ 85 40 15 53 oder Handy 0174/ 572 18 89**

Neu Wulmstorf, Flohmarkt, jeden Samstag, Fritz-Reuter-Straße 30. **Tel. 040 / 701 39 50**

Heilerin für Rose, Warzen, Haut und vieles mehr Kartenlegen.
Tel. 040/ 28 57 22 50

Klavierstimmung in Harburg.
Tel. 040/ 37 42 92 33

ZEITUNGSANZEIGEN
- *bringen Leben in Ihr Geschäft*
- *machen den Namen und die Leistungen Ihrer Firma bei allen Lesern bekannt*
- *und bringen immer wieder neue Kunden*

der neue RUF Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin: Hannelore Bobeck-Niculescu

Verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Peter Bobeck-Niculescu

Geschäftsführung:

Verlagsleitung: Jens Kalkowski

Anzeigenleitung: Jens Kalkowski

Anzeigen:
Arvid Grimm, Katrin Jantzen,
Uwe Sakowski, Michael Winckler;
E-Mail: anzeigen@neuerruf.de

Redaktionsleitung: Peter Müntz

Redaktion: Gerhard Demitz,
Matthias Koltermann, Andrea Ubben;
E-Mail: redaktion@neuerruf.de

Satz:
Bobeck Medienmanagement GmbH,
Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck:
A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co,
Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb:
Julia Usatenko, Janina Peters Tel. 70 10 17-27
vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	39.000
Teilauflage Harburg:	51.000
Teilauflage Wilhelmsburg:	21.100
Gesamtauflage:	111.100

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.
Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg
Ehrenbergstraße 39

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen
Aktionspreis
4 Zeilen für nur 7,- Euro
je angefangene weitere 4 Zeilen zusätzlich

Auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de • Anzeigen online aufgeben

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____

Adresse _____

Konto-Nr.: _____ **BLZ** _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

◯ Ich erteile eine einmalige SEPA-Lastschrift (Einzugsermächtigung)

◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Öffentliche Plandiskussion

B-Plan-Entwurf Nördliches Elbinselquartier

(pm) Wilhelmsburg. Der Stadtentwicklungsausschuss der Bezirksversammlung Mitte und das Bezirksamt Mitte laden zur Teilnahme an der öffentlichen Plandiskussion über den B-Plan-Entwurf „Nördliches Elbinselquartier“ am Montag, 15. Juli ab 19.30 Uhr in das Haus der Jugend Kirchdorf (1. OG, Krieterstraße) ein. Anschauungsmaterial kann am Veranstaltungstag vor Ort bereits ab 19.00 Uhr eingesehen werden.

In zentraler Lage zwischen Aßmann- und Jaffe-Davids-Kanal soll ein neues gemischt genutztes Quartier mit Wohnungsbau, wohnverträglichem Gewerbe, Nahversorgungs- und Dienstleistungsangeboten, mit einer neuen Grund- und Stadtteilschule sowie Grün- und Freizeitanlagen entstehen. Derzeit befinden sich auf dem Plangelände, neben der Wilhelmsburger Reichsstraße B4/75, die Sportanlagen des Wilhelmsburger Ruderclubs von 1895 e.V. (WRC) und des SV Wilhelmsburg, Kleingarten- und gewerblich genutzte Flächen sowie vereinzelter Geschosswohnungsbau entlang des Vogelhüttendeichs. Das Plangebiet umfasst ca. 36 Hektar und wird durch die Zeidlerstraße bzw. den Aßmannkanal im Westen, den Ernst-August-Kanal bzw. den Honartsdeicher Weg im Norden, die neue Trasse der Wilhelmsbur abgegrenzt. Der Bebauungsplan-Entwurf Wilhelmsburg 100 umfasst dabei den nördlichen und der Bebauungsplan-Entwurf Wilhelmsburg 99 den südlichen Teil des Plangebiets.

Sebastian „der Hammer“ regiert

„Steakhammer“-Gastronom jetzt König

(pm) Marmstorf. Marmstorf hat einen neuen Schützenkönig: Es ist Sebastian Winter (36) aus Harburg. Zahlreiche Harburger waren bereits seine Gäste, allerdings ohne Genaueres über ihn zu wissen: Die neue Majestät ist nämlich Inhaber des beliebten Restaurants „Steakhammer“ in der Innenstadt. Was lag da für seine Schützenbrüder näher, als ihm den Beinamen „der Hammer“ zu verpassen. Durch sein Königsjahr werden ihn außer seiner Frau Ronja die beiden Adjutanten Jörg Nolting und Sven Kleinschmidt, der bereits Gilde-König war und eine große Portion Erfahrung mitbringt, begleiten.

Winter ist ein begeisterter Schütze: Vor viereinhalb Jahren ist er in den SV Marmstorf eingetreten, war vor zwei Jahren Montagskönig der Schützengilde, und als Jubiläumskönig der Hittfelder Schützen ist er ebenfalls in die Geschichte des Vereins eingegangen. Am 7. Juli stand es nach dem 1105. Schuss um 17.57 Uhr fest: Der Gastronom konnte am nächsten Tag als Majestät proklamiert werden. Winter hatte sich gegen seine Mitbewerber Jochen Meyer und Rolf Schneidewind durchgesetzt.

Auch eine Damenkönigin wurde ermittelt: Es ist Silke Ahlfeld. Zu Kinderkönigen wurden Niklas Gerber (12) und Synthai Klindworth (13) proklamiert.

Am vergangenen Wochenende wurde nach Sanierung und Umbau auch die Wiedereröffnung des ehemaligen Schützenhofs, jetzt Restaurant „Nova“, gefeiert. Nach dem Ummarsch am 5. Juli folgte der Einmarsch in den neuen Gastronomietempel, am Sonntag lud der Schützenverein zum Empfang in das „Nova“ ein.

Ein verdienter Kuss (hinter der Blume) für die Majestät von Gattin Ronja.

Hatten viel Spaß bei der Proklamation: Sebastian Winter mit seinen Adjutanten Jörg Nolting (li.) und Sven Kleinschmidt. Fotos: pm

Bundesligaerfahrener Center bleibt

Jannik Freese hat bei Towers verlängert

(pm) Wilhelmsburg. Bei zwölf Saisons in der höchsten deutschen Spielklasse soll es nicht bleiben. Jannik Freese kehrt in die easyCredit Basketball-Bundesliga zurück, und zwar im Trikot der Hamburg Towers. Der mit allen Wassern gewaschene Center verlängert seinen Vertrag beim Aufsteiger um weitere zwei Jahre.

Parallel zu seinem Engagement in der edel-optics.de-Arena wird der 32-Jährige die Schulbänke des Towers-Partners Nordakademie drücken, der ihm ein Stipendium für den Master-Studiengang Marketing & Sales gewährt hat. Die akademische Chance sei aber bei weitem nicht der einzige Grund, weswegen er langfristig unterschrieben habe: „Hamburg ist meine sportliche Heimat geworden. Vor eineinhalb Jahren bin ich mit Aufstiegsambitionen gekommen. Dieses Ziel haben wir erreicht, nun bin ich gespannt darauf, was wir in den nächsten Saisons vollbringen können. Dementsprechend freue ich mich, mindestens zwei weitere Jahre im schönen Hamburg zu bleiben.“

Towers-Cheftrainer Mike Taylor ist glücklich über die Verlängerung des Veteranen: „Janniks Präsenz gibt uns Stabilität, er hat BBL-Erfahrung in unterschiedlichen Situationen und Rollen, was uns in der Umgewöhnungsphase von zweiter auf erste Liga helfen wird. In der Vorsaison war er unser konstantester Spieler, der aus dem Post vieles ermöglichen kann. Zudem ist Jannik jemand, mit dem sich die Fans identifizieren können.“ Towers-Geschäftsführer und -Sportdirektor Marvin Willoughby fügt an: „Es ist wichtig, Routiniers im Kader zu haben, die die Mannschaft mental zusammenhalten können. Jannik ist genau diese Art von Spieler, daher sind wir sehr zufrieden, ihn zu behalten.“

Freese verfügt über einen Schatz an Erlebnissen im Profi-Basketball wie kein Zweiter im Team der Norddeutschen. Mit den EWE Baskets Oldenburg stieß er zweimal bis ins BBL-Finale vor, für ALBA Berlin lief er in der Euroleague auf. Sein Job unter den Körben gegen international beschlagene Athleten ist ihm also bestens bekannt. Zur Zweitliga-Meisterschaft trug der bestens vernetzte Weltenbummler entscheidend bei. 10,6 Zähler und 5 Rebounds bei einer herausragenden Wurfquote von 61,5 Prozent machten ihn zum effektivsten Turm.

Aktuell beinhaltet der Towers-Kader für das Premieren-Jahr in der ersten Liga folgende Spieler: René Kindzeka, Justus Hollatz, Malik Müller, Jürgen Rich, Beau Beech, Tevonn Walker, Kevin Yebo und Freese.

Jannik Freese: Abklatschen mit den Fans nach dem alles entscheidenden Sieg gegen Chemnitz, der den Aufstieg in die 1. Basketball-Bundesliga bedeutete. Foto: pm

Krankenkassen fördern Hamburger Hospizdienste

1,65 Millionen Euro stehen diesmal bereit

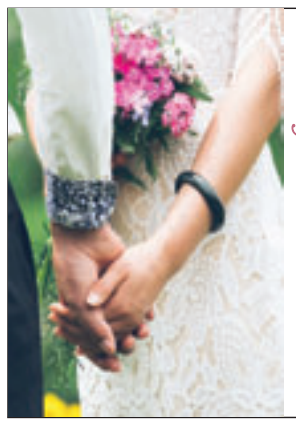
(pm) Harburg. Die ambulante Hospizarbeit in Hamburg wird in diesem Jahr von den gesetzlichen Krankenkassen der Stadt mit 1,65 Millionen Euro gefördert. Im Vergleich zum Vorjahr steigt die Fördersumme um rund 200.000 Euro, dies entspricht einem Zuwachs von 13 Prozent. Die Kassen unterstützen damit die Gewinnung, Schulung und Koordinierung der ehrenamtlich tätigen Hospizmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sowie die palliativ-pflegerische Beratung durch ausgebildete Fachkräfte.

Aktuell begleiten 735 ehrenamtliche Hospizhelfer (in Harburg der Hospizverein Hamburger Süden e.V., Schwarzenbergstraße 81) 1.200 sterbenskranke Menschen in der Stadt, 77 von ihnen sind Kinder oder Jugendliche. Auch die Angehörigen werden auf Wunsch von den Ehrenamtlichen unterstützt. Im Vergleich zum Vorjahr werden 385 Erwachsene und 23 Kinder (mit ihren Familien) mehr betreut. „Die meisten Patienten wollen ihre letzte Lebensphase in der vertrauten, häuslichen Umgebung verbringen“, sagt Claudia W. Osten, Leiterin des Bereichs Landesvertragspolitik der IKK classic in Hamburg. „Durch das große persönliche Engagement der ehrenamtlichen Hospizhelfer kann dieser Wunsch vielen Betroffenen erfüllt werden.“ Wenn das nicht möglich ist, stehen die Ehrenamtlichen den Betroffenen im Pflegeheim oder Krankenhaus zur Seite.

Claudia W. Osten dankte den ehrenamtlichen Helfern der ambulanten Hospizdienste stellvertretend für alle gesetzlichen Krankenkassen in Hamburg: „Wir schätzen ihr freiwilliges Engagement sehr und haben vor der Leistung jedes Einzelnen großen Respekt. Ihre Arbeit ist gelebte Mitmenschlichkeit.“

Für Versicherte ist die Hilfe kostenfrei. In allen Hamburger Bezirken stehen ambulante Hospizdienste zur Verfügung. Jede Krankenkasse gibt ihren Versicherten dazu gern weitere Auskünfte. Die häusliche Sterbebegleitung ergänzt die ambulanten Angebote medizinischer und pflegerischer Versorgung am Lebensende.

GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Seit über 45 Jahren
Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de
www.gollnast.de



Sie wollen individuelle Hochzeitskarten?
Schauen Sie vorbei oder rufen Sie uns an. Wir entwerfen alles nach Ihren Wünschen!
Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 10 17-0

FAMILIENANZEIGEN

Für die liebevollen Glückwünsche und Blumen anlässlich unserer

Eisernen Hochzeit

danken wir unserer Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten.

Edith und Herbert Uhde

Fischbek, den 26. Juni 2019

Für die herzliche Anteilnahme, die vielen Beileidsschreiben und Geldspenden für das Hospiz für Hamburgs Süden zum Tode unserer Mutter

Meta Gerken

sagen wir unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Beerdigungsinstitut Holert-Ahrens.

Inge und Birgit

Neugraben, den 13. Juli 2019

Wenn nach einem erfüllten Leben
die Kraft zu Ende geht ist Erlösung Gnade.

Hildegard Demitz geb. Aebert

*21. Juli 1924 † 28. Juni 2019

In Liebe und Dankbarkeit

Gerhard, Carmen und Harald
Sascha und Marlene
Marcel und Jessica
Vitoria, Lucas, Noel, Marie

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag 18.07.2019, um 13.30 Uhr im Eichenhain auf dem Neuen Friedhof in Harburg statt.

Es ist unbegreiflich und es tut so weh!
Wir können uns kein Leben ohne Dich vorstellen,
aber jetzt müssen wir eines ohne Dich leben.

Jürgen Buck

* 1. April 1956 † 29. Juni 2019

In Liebe

Sonja
Jan
Kirsten
und Deine Freunde

Finkenwerder

Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied genommen.

Anzeige

Schnell die Finanzen über das Smartphone prüfen

Digitale Services erleichtern den Finanz-Alltag

(pm) Harburg. Online-Banking gehört mittlerweile für viele Menschen zum Alltag. Schnell die Finanzen über das Smartphone prüfen, das ist vor allem für jüngere Kunden ein gern genutzter Service. Sandra Becker, Direktorin für den Regionalbereich Nord bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude, erläutert in einem Gespräch, welche zahlreichen Vorteile die Sparkasse ihren Kunden mit digitalen Services bietet.

Online-Banking empfinden viele Menschen als deutliche Erleichterung in ihrem Finanz-Alltag. Was bietet die Sparkasse Harburg-Buxtehude ihren Kunden darüber hinaus noch an?

Sandra Becker: Wir bieten seit einigen Jahren Online-Banking mit pushTAN an. Hiermit können mobil immer und überall Überweisungen mit dem Smartphone durchgeführt werden. Am bequemsten geht das mit der Sparkassen App, die noch weitere interessante Funktionen beinhaltet. Beispielsweise die Fotoüberweisung, mit der Rechnungen ohne mühsames Abtippen bezahlt werden können. Oder Kwitt, womit Kleinstbeträge bequem und einfach von Smartphone zu Smartphone versendet werden können. Auch das nächste Beratungscenter oder einen Geldautomaten in der Nähe können unsere Kunden hier schnell finden.

Viele Menschen haben zwar einen Hauptfinanzdienstleister, aber eventuell auch Konten bei anderen Banken. Haben Sie hier eine Empfehlung zur Vereinfachung des Online-Bankings?

Sandra Becker: Ja, wir bieten unseren Kunden unter dem Stichwort Multibanking die Möglichkeit, auch Konten und Depots anderer Banken im Überblick zu haben. Dies funktioniert in unserer Sparkassen-App und seit Neuestem auch im Banking unserer Internetfiliale. Unsere Kunden erhalten so all ihre Kontobewegungen und Umsätze bequem und einfach auf einen Blick. Sogar Zahlungsdienste wie paydirekt können integriert werden. Dieser Service ist für unsere Kunden kostenfrei, sicher und einfach einzurichten.

Sandra Becker, Direktorin für den Regionalbereich Nord bei der Sparkasse Harburg-Buxtehude, sieht zahlreiche Kunden-Vorteile bei digitalen Services.
Foto: Sparkasse Harburg-Buxtehude

Bietet die Sparkasse Harburg-Buxtehude auch die Möglichkeit des mobilen Bezahlens an?

Sandra Becker: Ja, Kunden, die über eine Sparkassen-Card oder eine Sparkassen-Kreditkarte verfügen und ein Smartphone mit Android-Betriebssystem besitzen, können sich die App „Mobiles Bezahlen“ herunterladen. In der App wird die Sparkasse Harburg-Buxtehude ausgewählt und anschließend werden die vorhandenen Karten über den bestehenden Online-Banking-Login hinzugefügt. Kunden können dann auswählen, welche Karten genutzt werden sollen. Nach erfolgreicher Einrichtung können Kunden bargeldlos mit dem Smartphone zahlen. Dafür wird das Smartphone vor das Terminal gehalten und nach einem kurzen Bestätigungssignal ist die Zahlung erfolgt. Bis 25 Euro ist das ohne PIN möglich, bei höheren Beträgen ist die Eingabe der PIN aus Sicherheitsgründen notwendig.

Was empfehlen Sie Kunden, die Unterstützung bei der Nutzung der digitalen Services benötigen?

Sandra Becker: Die Sparkasse Harburg-Buxtehude bietet unter www.spkhb.de/digitaleservices eine Übersicht an. Dort können sich Kunden informieren. Auch die Bestellung einer neuen PIN oder die Beantragung eines Online-Banking-Zuganges ist hier unter dem Punkt Service-Center möglich. Montag bis Samstag von 8 Uhr bis 22 Uhr haben Kunden in einem Berater-Chat oder telefonisch außerdem die Möglichkeit, gezielte Fragen zu stellen. Und natürlich stehen auch unsere Berater in den Beratungscentern unterstützend zur Seite. Übrigens können Kunden mit der Online-Terminvereinbarung direkt einen Termin im Kalender des Beraters buchen.

Königsberger Straße ist der größte Brocken

Positive Jahresbilanz der Stiftung Freilichtmuseum

Auf dem Gelände des aktuellen Bauprojekts, der „Königsberger Straße“ im Freilichtmuseum am Kiekeberg: v. l. Stefan Zimmermann, Carina Meyer, Klaus-Wilfried Kienert vor der 1950er-Jahre-Tankstelle in der Königsberger Straße. Foto: FLMK

(pm) Ehestorf. Die Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg zieht auch für das Jahr 2018 eine positive Bilanz für das Museum: Der Jahresabschluss des operativen Geschäfts liegt nach Einstellung in Investitionsrücklagen für die Königsberger Straße und der Restaurierung eines Lehmbackofens mit 34.000 Euro im Plus. Auch das Stiftungskapital hat sich weiter positiv entwickelt und ist auf 2,57 Millionen Euro angewachsen. Die Kaufmännische Geschäftsführerin Carina Meyer berichtete jetzt über das positive Ergebnis auf der Stiftungsratssitzung. Museumsdirektor Stefan Zimmermann äußert sich zum positiven Abschluss des Museums: „Wir freuen uns sehr über dieses gute Ergebnis. Zumal wir 2018 mit einer großen Herausforderung in die Umsetzung gegangen sind: Das Projekt ‚Königsberger Straße‘ mit einem geplanten Finanzvolumen von 6,14 Millionen Euro. In Zeiten anhaltend hoher Baukosten müssen wir uns hier auch gerade hinsichtlich der langen Projektlaufzeit bis Ende 2022 finanziell stabil aufstellen.“

Klaus-Wilfried Kienert, Stiftungsratsvorsitzender der Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg, blickt auf die Besucher: „Eine große Unbekannte war 2018 die dreimonatige Sperrung des Ehestorfer Heuwegs. Und dennoch: Rund 245.000 Besucher hatten das Freilichtmuseum am Kiekeberg und seine Außenstellen besucht.“ Wie sich der Zuspruch in den Jahren 2019 und 2020 entwickeln wird, bleibt jedoch ungewiss: Der Ehestorfer Heuweg als eine von zwei Zufahrtstraßen bleibt über lange Zeit für Museumsbesuchszeiten teilweise gesperrt. Mit den Erträgen von 3.284.000 Euro deckt das Museum unter anderem die Betriebs- und Personalkosten sowie die Instandhaltungskosten für die historischen Häuser, die Ausstellungshallen und die Infrastruktur des Geländes samt Außenstellen ab. Ein Beispiel dafür sind viele neue Zäune im und um das Museumsgelände. Über 150.000 Euro investierte die Stiftung hier. „Die regelmäßige Instandhaltung und der Service für unsere Besucher sind von enormer Bedeutung“, erläutert Carina Meyer.

Auch das Stiftungskapital entwickelt sich weiter sehr erfreulich. In Geld- und Sachwerten betrug es zum Jahresabschluss 2018 2,57 Millionen Euro.

785.000 offene Stellen und kaum Bewerbungen:

Wie können Unternehmen dennoch Fachkräfte rekrutieren?

(pm) Harburg. Bei der Auftaktveranstaltung „Richtig verpackt und adressiert“ der Reihe „Fachkräfte rekrutieren: finden, kennenlernen und binden“ diskutierten 15 Unternehmer sowie Vertreter der Süderelbe AG und des Landkreises Harburg bei der Stein HGS über neue Formate von Stellenanzeigen und geeignete Verbreitungskanäle. In einem Punkt waren sich die Teilnehmer des Abends schnell einig: Die Zeiten, in der das Veröffentlichen einer Stellenanzeige auf einem Jobportal zu 50 Bewerbungen führten, sind schon lange vorbei. „Auf einem Arbeitnehmermarkt sind es die Unternehmen, die sich um die Fachkräfte bewerben und nicht umgekehrt“, stellte Stephan Otte, Geschäftsführer der Stein HGS, gleich zu Beginn fest.

Doch wie können Unternehmen mit ihren Stellenanzeigen sich gegenüber Konkurrenten abheben und somit Aufmerksamkeit bei Fachkräften erregen? „Als Wirtschaftsförderer wollen wir Impulse setzen: Mit Plakaten, Postkarten und Videoclips sowie Social-Media Kommunikation als Standortwerbung für die Region südlich von Hamburg können wir die Suche der Unternehmen nach Fachkräften unterstützen“, betonte Dr. Alexander Stark vom Landkreis Harburg.

Auch über die Inhalte von Stellenanzeigen wurde diskutiert. Soll ein Mindestgehalt in einer Stellenanzeige auftauchen (in Österreich seit 2011 gesetzlich vorgeschrieben) oder konkrete Arbeitszeiten?

Wie kann man als Unternehmen Fachkräfte finden? Diese Frage diskutierten Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Vertreter der Süderelbe AG und des Landkreises Harburg bei einer Veranstaltung. Foto: Süderelbe AG

„Klar ist, auf einem Arbeitnehmermarkt können Unternehmen mit konkreten Angaben zu Gehalt, Vertragsart und zusätzlichen Benefits bei ihren zukünftigen Mitarbeitern punkten und Fachkräfte dadurch zu einer Bewerbung animieren“, erläutert Dr. Jöran Wrana von der Süderelbe AG. Allerdings müsse jedes Unternehmen für sich entscheiden, welche Angebote es in einer Stellenanzeige erwähnt und ob diese auch für die Zielgruppe relevant sind.

Auch die Wahl der geeigneten Jobortale erweist sich als schwierig, da es mittlerweile über 2.500 solcher Portale gibt. „Große Stellenportale wie stepstone kosten uns viel Geld und als kleine mittelständische Firma fallen wir gegenüber Großkonzernen gar nicht auf. Deshalb probieren wir auch kleinere zielgruppenspezifische Portale aus“, so Sebastian Schenk, Marketingleitung und verantwortlich für die Personalgewinnung bei der Stein HGS GmbH. Aufgrund der Vielzahl an Jobportalen nimmt auch die Reichweite der einzelnen Stellenanzeigen ab. Ein Problem, dem die Süderelbe AG durch zusätzliche Aktivitäten im YOJO-Projekt entgegenwirkt: „Wir streuen die Stellenanzeigen zusätzlich über die Social Media-Kanäle, erhöhen dadurch die Reichweite der Stellenangebote und verhelfen im Idealfall den Unternehmen zu einer höheren Zahl an Bewerbungen“, erläuterte Wrana.

Die Veranstaltungsreihe „Fachkräfte rekrutieren – Finden, kennenlernen und binden“ ist Bestandteil des Projektes „YOJO – Fachkräftemarketing für die südliche Metropolregion Hamburg“. Die zweite Veranstaltung „Dialog auf Augenhöhe“ wird am 19. August bei der Firma Feldbinder Spezialfahrzeugwerke in Winsen/Luhe stattfinden und sich um die Frage drehen, wie gute Vorstellungsgespräche funktionieren.

Mamma mia, here I go again

ABBA-Night mit mitreißender Bühnenshow

(pm) Stade. „Mamma mia, here I go again, my my, how can I resist you?“ Ja, wer kann sich schon dem Charme der eingängigen ABBA-Songs entziehen? „Dancing Queen“, „Money Money Money“, „SOS“ oder „Fernando“ – die Melodien sind unsterblich. Schade nur, dass die vier schwedischen Charakterköpfe seit Jahrzehnten nicht mehr gemeinsam auf der Bühne stehen. Die Verantwortlichen vom Stadeum holen diese Evergreens wieder auf die Bühne, und zwar als Open-Air-Veranstaltung in der besonderen Atmosphäre der Festung Grauerort. Am Samstag, 24. August, ab 19.45 Uhr lässt die ABBA-Night das ABBA-Feeling in Stade-Bützfleth wieder auferstehen.

Das Abba-Fieber hält an, auch nach Jahrzenten. Foto: Kulturgipfel

In der ABBA-Night mit der Band Abba Fever lebt die Kombination aus mitreißenden Rhythmen und populären Melodien weiter, und sie transportiert die Stimmung der stürmischen 70er perfekt. Seit über 18 Jahren hat die Band „Abba Fever“ das Erbe der schwedischen Kultband angetreten. Die sieben Hamburger liefern nicht nur ein einzigartiges musikalisches Spektakel, sondern auch eine packende Bühnenshow in originalgetreuen Kostümen. Die ideenreiche Interpretation der Titel in Verbindung mit den einzigartigen Stimmen der beiden Sängerinnen macht jeden Auftritt zu einem hochkarätigen Show-Highlight.

Die Show findet bestuhlt statt, trotzdem darf natürlich ausgelassen getanzt werden. Für zusätzliche Stimmung sorgt ab 19.30 Uhr die Tanzsportschule Dance and Roses aus Stade, die im Vorprogramm auftritt

Innerhalb der einzelnen Preisgruppen herrscht freie Platzwahl. Der Einlass in die Festung beginnt um 18 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt der Partyservice Waida Anja und Eike Albrecht. Da auf dem Festungsgelände selbst keine Parkmöglichkeiten bestehen, bietet die KVG ab 17.45 Uhr einen kostenlosen Bus-Shuttle vom Parkplatz auf dem AOS-Gelände in der Johann-Rathje-Köser-Straße 7 zur Festung Grauerort an.

Eintrittskarten sind für 34,50/40,00/45,50 Euro telefonisch unter 0414140 9140, im Internet unter www.holkkulturfestival.de sowie bei allen bekannten Stadeum-Vorverkaufsstellen erhältlich. Schüler, Auszubildende, Studenten, Schwerbehinderte und Inhaber der STADEUM Card 25 erhalten Ermäßigung.